



LOCHAU
AM
BODENSEE

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

April 2023

Z'Lochau

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

April/2023

Titelbild: Frühlingserwachen in Lochau

Für zauberhafte Frühlingsgrüße am Hafen Lochau haben Hafenmeister und Gärtner Michael Sinz und Rebecca Hostettler bereits im vergangenen Herbst gesorgt. Denn damals wurden etwa 5.000 Krokus-Zwiebeln gepflanzt, welche derzeit in voller Blüte stehen und verkünden "Der Frühling ist da!". Zu bestaunen war das Blumenmeer ab März vor dem Hafengebäude in Lochau.

INHALTSVERZEICHNIS

A | Gemeindeamt | Amtliche Mitteilungen

Bericht des Bürgermeisters	3	Kostenlose Rechtsberatung und Legalisator	7
Terminkalender	4 - 5	Bahnhof Lochau-Hörbranz: moderne Mobilitätsdrehscheibe	8 - 9
Wochenenddienste Ärzte & Apotheken	6	Europas	10
Jubelhochzeit	6	Dorfbach beim Schwendeweg ist jetzt hochwassersicher	11
Geburten und Verstorbene	7	Neu daheim in Lochau: Willkommenstreff für Interessierte	11

B | Lochau | Leben | Leute

Im Gedenken an Josef Albrecht, Hauptschuldirektor i. R.	12	Lochauerin erhält den Frauenpreis 2023 der Stadt Linz	13
Sportlerehrung der Gemeinde Lochau - Aufruf zur Meldung	12	Eine diebische Elster oder doch ein Umweltfreund?	13
Heizkostenzuschuss plus	12		

C | Bildung | Kinder | Familien

„Tierischer“ Besuch vom Kindergarten Bäumle	14	Besuch der Volksschulkinder im Gemeindeamt	16
Große Erfolge bei „prima la musica“ für die MSL	14	Leiblachtalweite Sommer-Betreuung für Volsschüler*innen	16
Musikschule Leiblachtal: Tag der offenen Tür	15	Leiblachtaler Ferienprogramm	16

D | Vereine | Ehrenamt

Highlights der fünften Jahreszeit	17 - 20	Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus Lochau	24
Einladung zur Damengymnastik	21	Jahreshauptversammlung des Krankenpflegevereins	25
Vorarlbeg 50plus Lochau beim Kabarett „Fäschta“	21	Vereinsmeisterschaften 2023 des Schivereins Lochau	26
Diabetesschulung im Leiblachtal	21	Aufruf zum Jahrgängertreffen des 1963er Jahrganges	26
Generalversammlung der Seniorenborse Leiblachtal	22	Erfolgreiche Blutspendenaktion in Lochau	27
50plus Lochau: Mittagstisch im Fritsch am Berg	22	LaufTreff: Auftaktveranstaltung in die neue Saison	27
115. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr	23	Wissenstest der Feuerwehrjugend	28
Neues Trainergespann beim SV typico Lochau	24	Palmsonntagsprozession und Suppentag der Pfarre	28

E | Dies und Das

Sportliche Highlights vom Bodensee bis zum Pfänder	29	Radzahlstelle in Lochau liefert interessante Daten	32
40 Jahre Bodensee-Radweg	30 - 31	Eröffnung der Fahrrad-Reparaturwerkstätte „Ride a bike“	32 - 33
		Eröffnung des „Hörateliers Leiblachtal“	33

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Lochau
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Frank Matt
Redaktion und Gestaltung: Mag. (FH) Maria Dür
Auflage: 4.200 Exemplare
Druck: Hugo Mayer GmbH

Agrund längerer Krankheit entfällt die Juni-Ausgabe.

Einsendeschluss für Text- und Bildbeiträge sowie Inserate für die Ausgabe August 2023: spätestens am 07.08.2023
Anfragen und Einsendungen zum Z'Lochau an:
redaktion@lochau.at | Tel. 05574 42168-214
Textbearbeitung vorbehalten.

Lob und Dank an unsere Vereine



BM Frank Matt

In der Vereinsliste der Gemeinde Lochau sind aktuell 34 Vereine und öffentliche Institutionen gelistet. Es ist schön, aber nicht selbstverständlich, dass wir in einer Gemeinde mit einem derart aktiven Vereinsleben wohnen dürfen. Die Mitglieder unserer Vereine leisten ehrenamtliche Arbeit, welche großteils in der Freizeit erbracht wird.

Freiwilliges Engagement leistet einen wesentlichen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Die Vielfalt der Bereiche (Soziale Dienste, Bildung, Katastrophenhilfsdienste, Sport, Kultur usw.), in denen Freiwilligenarbeit realisiert wird, spiegelt seine große Bedeutung wider. Vereine sind der Motor und die Triebkraft für das gesellschaftliche Leben außerhalb des eigenen Freundes- und Familienkreises. Wir erleben dies beim Fußballspiel am Wochenende, im Blasmusikkonzert, oder auch beim alemannischen Faschings-treiben.

Glücklicherweise kommen in Lochau schon seit vielen Jahrzehnten zahlreiche Menschen zum Sport zusammen, treffen sich zum Musizieren oder Singen. Andere wiederum helfen im sozialen oder kirchlichen Bereich, betreuen andere Menschen oder helfen beim Lernen. Es gibt hier sehr viele Möglichkeiten sich ehrenamtlich zu engagieren.

Alt und Jung, alle Lochauerinnen und Lochauer sind in unseren Vereinen willkommen! Liebe Jugendliche, schaut doch mal rein bei Feuerwehr, Musik, Sport und vielem mehr. Hier erlebt ihr Herausforderungen für Körper und Geist. Oftmals entstehen in den Vereinen Freundschaften fürs Leben und ihr erfahrt Gemeinschaft und Kameradschaft.

Für mich als Bürgermeister der Gemeinde Lochau ist es besonders wichtig, ein offenes Ohr für die Anliegen der Vereine zu haben. Die finanzielle Unterstützung in Form der jährlich ausbezahlten Vereinsförderungen und die Beteiligung bei außerordentlichen Aufwendungen sind gut investiert und stellen einen Beitrag unserer Gemeinde zum Erhalt der diversen Vereine und öffentlichen Institutionen dar.

An dieser Stelle möchte ich gerne ein herzliches Dankeschön an alle Lochauerinnen und Lochauer, die sich ehrenamtlich in die Gesellschaft einbringen, aussprechen.

Eine gute Zeit in unseren Lochauer Vereinen wünscht herzlichst

Euer Frank Matt

Die Vereinsliste findet ihr auf gemeinde.lochau.at/vereine.html



FACTBOX

Laut der Erhebung zur Freiwilligentätigkeit 2022 von Statistik Austria gehen rund 3,73 Millionen der in Österreich lebenden Personen ab 15 Jahren regelmäßig einer freiwilligen unbezahlten Tätigkeit nach. Rund ein Viertel dieser Personen (25,8 %) engagiert sich in Vereinen, 36,7 % sind informell freiwillig tätig, etwa in der Nachbarschaft.

Die Gründe für freiwilliges Engagement sind dabei sehr unterschiedlich: Der Großteil der Befragten möchte gerne helfen (92,9 %) oder hat Freude an der ausgeübten Tätigkeit (91,8 %). 84,0 % möchten gerne etwas Nützliches zum Gemeinwohl beitragen. Eigennützige Motive spielen hingegen kaum eine Rolle, so möchten nur 5,5 % der Personen die Freiwilligentätigkeit als Chance nutzen einen Job zu bekommen.



Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt ist von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr und Montagnachmittag von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeiter*innen und dem Bürgermeister auch außerhalb der Amtszeiten einen Termin zu vereinbaren.
T: 05574 42168

connexia Elternberatung

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Volksschule (Arztzimmer) statt. Dieses Angebot bis zum vierten Lebensjahr des Kindes kann kostenlos und **ohne Voranmeldung** in Anspruch genommen werden. Es ist auch eine telefonische Beratung möglich.
Kontakt: Margit Adam | T: 0650 635 6561

Fundamt

Auskunft erhalten Sie beim Bürgerservice des Gemeindeamtes | T: 05574 42168 oder online auf www.fundamt.gv.at

Gemeinnützige Wohnungen

Die Zuteilung basiert auf den von der Vorarlberger Landesregierung festgelegten Kriterien. Den Bewerbungsbogen erhalten Sie im Bürgerservice des Gemeindeamtes oder auf www.lochau.at in der Rubrik Formulare/Soziales. Die Wohnungsvergabe erfolgt durch den Wohnungsausschuss.

Sprechstunden bei Ursula Schmid, zuständig für Wohnungsangelegenheiten, sind während der Amtszeiten möglich.

Essen auf Rädern

Mitbürger*innen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, können sich Essen nach Hause liefern lassen. Dabei wird auf die Bedürfnisse von Senior*innen besonders Rücksicht genommen.
Information: Ursula Schmid
T: 05574 42168-223

Weitere Informationen und den wöchentlichen Speiseplan finden Sie auf der Website der Gemeinde: gemeinde.lochau.at/essen-auf-raedern.html

TERMINKALENDER



Mai 2023		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Mo	01.05.	Fußwallfahrt nach Rankweil	00.00 (Mitternacht)	Pfarrplatz	Pfarre	Landeswallfahrt; 09.00 Uhr Gottesdienst in der Basilika Rankweil
Do	04.05.	PVÖ Monatstreff	14:30	GH Krone, Hörbranz	PVÖ Leiblachtal	Monatstreff mit sozialem Thema; Gäste herzlich willkommen
Sa	06.05.	Sprachencafé Leiblachtal	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Portugiesisch, Italienisch, Englisch
Sa	06.05.	Pflanzentauschbörse	09:00 - 12:00	Hörbranzers- straße 19	OGV Leiblachtal	Tausch von Garten- und Wildpflanzen sowie Gartenwerkzeug aller Art; in Melittas Garten
So	07.05.	Erstkommunion	10:00	Pfarrkirche	Pfarre	Mit 27 Kindern; mit dem Musikverein
Mo	08.05.	Radausflug ins Ried	10:00	Strandbad	Kneippverein	Treffpunkt beim Strandbad
Di	09.05.	Offenes Singen	14:30 - 16:00	Vereinshaus	H. Baldauf	Jeder, der gerne singt, ist willkommen
Mi	10.05.	Radlernachmittag	14:00	Am Kaiser- stand	50plus Lochau	Radeln zum Degersee; nur mit E-Bike und nur bei trockener Witterung; 40 km hin/retour
Mi	10.05.	Kulturfahrt nach Au-Rehmen	12:45	Bus mit Hehle Reisen	50plus Lochau	Kulturfahrt mit Besuch Barockbaumeister-Museum; Anmeldung erforderlich
Do	11.05.	PVÖ Tagesausflug nach Füssen	08:00	Leiblachtal- saal Hörbranz	PVÖ Leiblachtal	Treffpunkt am Parkplatz; Mittagessen in Reute/Tirol und Rückfahrt durchs Tannheimertal
Fr	12.05.	Stocksporttage - Duo-Turnier	18:00	Stocksport- anlage am Hoferfeld 20	SV Lochau Stocksport	Mit 7 - 9 Mannschaften (alle Klassen außer U14)
Sa	13.05.	Stocksporttage - Mannschaftsturnier	08:45	Stocksport- anlage am Hoferfeld 20	SV Lochau Stocksport	Mit 9 - 11 Mannschaften (Herren)
Sa	13.05.	Feuerlöscherüberprüfung	08:00 - 12:00	Feuerwehr- haus	Feuerwehr Lochau	Abgabe schon am Freitagnachmittag (13:00 bis 17:00 Uhr) möglich; siehe S. 24
Sa	13.05.	Fußball Derby / Heimspiel	16:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	gegen FC Hörbranz; 13:30 Uhr: 1b gegen SC Tisis 1b
Di	16.05.	Spaziergang zu Lochaus „Copacabana“	14:00	Wellenhof	50plus Lochau	Über die Uferpromenade zum Treff am See; Details siehe Online-Veranstaltungskalender
Mi	17.05.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhütle	Notar	Mag. Valentin Huber-Sannwald
Do	18.05.	Christi Himmelfahrt - Öschprozession	09:30	Bildstöckle Fußballplatz	Pfarre	Treffpunkt ist beim Bildstöckle am Fußballplatz
Do	18.05.	Fahrradprozession	14:00	Treffpunkt Pfarrplatz	Pfarre	Mit dem Fahrrad zu besonderen Orten unseres Dorfes; alle sind herzlich eingeladen
Sa	20.05.	Sprachencafé Leiblachtal	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Englisch, Französisch, Spanisch
Sa	20.05.	Grenzgottesdienst Möggers/Scheidegg	19:30	Ulrichskapelle Möggers	Pfarre	Ulrichskapelle in Möggers; Grenze Ö./D.; Hl. Messe in Lochau um 19.00 Uhr entfällt;
So	21.05.	Jesusfeier	10:00	Pfarrplatz	Pfarre	mit Spaziergang
Do	25.05.	Maifest auf dem Pfänder	13:00	Pfänderbahn	50plus Lochau	Details siehe Online-Veranstaltungskalender
Sa	27.05.	Heimspiel	17:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	gegen FC Bizau; 14:30 Uhr: 1b gegen den FC Thüringen 1b
So	28.05.	Pfingstsonntag	10:00	Pfarrkirche	Pfarre	Eucharistiefeier mit dem Chor Generations

TERMINKALENDER

Jun 2023		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Do	01.06.	PVÖ Monatstreff	14:30	Gasthof Kro- ne, Hörbranz	PVÖ Leiblachtal	Monatstreff mit sozialem Thema; Gäste herzlich willkommen
Do	01.06.	Pfänder Radrennen	17:30	Pfänderstraße	Equipe Hondo	Details siehe S. 29
Fr	02.06.	Lange Nacht der Kirchen	17:00 - 23:00	Eichenberg	Pfarre	
Fr - Sa	02. - 03.06.	Bodensee Frauenlauf 2023	Start am Kaiserstrand	Pipeline	Bodensee Frauenlauf	Start beim Hotel Am Kaiserstrand; Informati- onen auf S. 29 und im Veranstaltungskalender auf www.lochau.at
Sa	03.06.	Sprachencafé Leiblachtal	9:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Portugiesisch, Italienisch, Englisch
Sa	03.06.	Trauercafé	14:30	Pfarrheim	Pfarre	Informationen bei Manfred Kopf T: 0664/627 2459
So	04.06.	Firmung	10:00	Pfarrkirche	Pfarre	Unsere Jugendlichen aus dem Leiblachtal
Do	08.06.	Fronleichnams- gottesdienst	10:00	Pfarrplatz/ Kirche	Pfarre	Mit dem Musikverein; bei Schönwetter auf dem Pfarrplatz, ansonsten in der Kirche
Sa	10.06.	Heimspiel (Saisonabschluss)	17:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	gegen FC Nenzing; 14:30 Uhr: 1b gegen den SC Hatlerdorf 1b
So - Fr	11. - 16.06.	Radwoche			50plus Lochau	Radwoche nach Nördlingen
Di	13.06.	Offenes Singen	14:30 - 16:00	Vereinshaus	Hansjörg Baldauf	Jeder, der gerne singt, ist willkommen
Mi	14.06.	Sprechstunde	10:30 - 11:30	Gemeinde- amt	Petra Böck	Obfrau Bildungs- und Familienausschuss; im kleinen Besprechungszimmer im 1. OG
Fr	16.06.	Willkommenstreff für neue Mitbürger*innen	16:00	Brockenhaus	Integrations- ausschuss	Neu daheim in Lochau; Anmeldung bei Ursula Schmid im Gemeindeamt: T: 05574 42168-223
Fr	16.06.	Eucharistiefeier	19:30	Kapelle am Haggen	Pfarre	
Sa	17.06.	Sprachencafé Leiblachtal	9:30 - 11:00	Brockenhaus	Peter Wonisch	Englisch, Französisch, Spanisch
So	18.06.	Jesusfeier	10:00	Pfarrheim	Pfarre	Mit Kasperltheater
Mi	21.06.	Steinkreise auf dem Hochplateau Tschengla	07:05	Bahnhof Lochau	50plus Lochau	Wanderung zu den Steinkreisen auf der Tschengla (Bürserberg) mit Führung; Anmeldung notwendig
Mi	21.06.	Kostenlose Rechts- beratung	18:00 - 19:00	Altes Schulhüsle	Rechtsanwalt	Mag. Oliver Diez
Do	22.06.	Tanznachmittag	14:30	GH Rose Hörbranz	50plus Hörbranz	Tanznachmittag von 14:30 - 17:30 Uhr
Sa	24.- 25.06.	Fest zur Pipeline- Eröffnung		Pipeline	Gemeinde und Stadtmarke- ting Bregenz	Details siehe Veranstaltungskalender auf www.lochau.at
Mi	28.06.	Sommer-„Tisch“	12:00 - 14:00	Pizzeria Bäumle	Wir Frauen Lochau	Mittagstisch; Jede Frau ist herzlich willkom- men; spontan oder gerne mit Anmeldung bei Petra Böck T: 0664 400 6436
Mi	28.06.	PVÖ Wanderung	14:00	Hörbranz, Oberer Kirchplatz	PVÖ Leiblachtal	Wanderung Hörbranz, Oberer Kirchplatz nach Lochau, Strandbad Radlertreff mit Ein- kehrschwung; Gäste herzlich willkommen
Fr	30.06.	Landestreffen St. Gal- lenkirch/Montafon	12:10	Bus mit Hehle Reisen	Vorarlberg 50plus	Landestreffen mit Rahmenprogramm von 14:00 - 17:00 Uhr; Anmeldung erforderlich

HINWEIS

Änderung oder Irrtum vorbehalten. Alle Termine sowie weitere Informationen erhalten Sie auch online im **Veranstaltungskalender** der Gemeinde auf www.lochau.at. Details zu den Veranstaltungen erhalten Sie direkt bei dem jeweiligen Veranstalter.



Wochenenddienste Ärzte & Apotheken

Ordinationszeiten

An Wochenenden und Feiertagen jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr mit telefonischer Voranmeldung.

Die Namen der diensthabenden Ärzte sind auch unter www.medicus-online.at ersichtlich.

Ärzte-Notfallbereitschaft	141
Apotheken-Notruf	1455
COVID-19 Hotline	1450
Dr. Bettina Anwander-Bösch	05574 47745
Dr. Katharina Bannmüller	05573 82600
Dr. Mario Herbst	05574 44300
Dr. Sylvia Stuckenberg	05574 47565
Dr. Arno Trplan	05573 85555
Dr. Andro Tvrdeić	05573 83747
Martin Apotheke Lochau	05574 44202
Leiblachtal Apotheke Hörbr.	05573 85511



Die Apothekendienste können jederzeit online im Apothekenindex (QR Code) auf apothekenindex.at nachgelesen werden.

Mai 23	Arzt	Apotheke	Juni 23	Arzt	Apotheke
Mo, 01.05. Staats- feiertag	Dr. Stuckenberg	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr	Sa, 03.06.	Dr. Tvrdeić	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
Sa, 06.05.	Dr. Tvrdeić	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr	So, 04.06.	Dr. Bannmüller	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr
So, 07.05.	Dr. Bannmüller	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr	Do, 08.06. Fron- leichnam	Dr. Trplan	Martin-A. Lochau 24-h-Dienst- bereitschaft
Sa, 13.05.	Dr. Herbst	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr	Sa, 10.06.	Dr. Stuckenberg	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 14.05.	Dr. Trplan	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr	So, 11.06.	Dr. Tvrdeić	Leiblachtal-A. Hörbranz 24-h-Dienst- bereitschaft
Do, 18.05. Christi Himmel- fahrt	Dr. Stuckenberg	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr	Sa, 17.06.	Dr. Herbst	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
Sa, 20.05.	Dr. Bannmüller	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr	So, 18.06.	Dr. Trplan	Martin-A. Lochau 24-h-Dienst- bereitschaft
So, 21.05.	Dr. Tvrdeić	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr	Sa, 24.06.	Dr. Bannmüller	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
Sa, 27.05.	Dr. Herbst	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr	So, 25.06.	Dr. Stuckenberg	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr
So, 28.05.	Dr. Trplan	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr			
Mo, 29.05. Pfingst- montag	Dr. Anwander	Martin-A. Lochau 24-h-Dienst- bereitschaft			

Jubelhochzeit

Die Gemeinde Lochau bittet alle Ehepaare, die im Jahr 2023 eine Jubelhochzeit (50 Jahre - Goldene Hochzeit, 60 Jahre - Diamantene Hochzeit, 65 Jahre - Eiserne Hochzeit, 67,5 Jahre - Steinerner Hochzeit) feiern können, dies im Gemeindeamt bei Frau Karin Lahsnig unter T: 05574 42168-210 bekanntzugeben.

Teilweise liegen dem Gemeindeamt die entsprechenden Hochzeitsdaten nicht vor. Um zu vermeiden, dass ein Jubelpaar ungewollt bzw. unwissentlich keine Einladung zum traditionellen Hochzeitsempfang im Herbst erhält, bitten wir um einen Datenabgleich entsprechend der Heiratsurkunde.



Die Jubelpaare, die im Herbst 2022 bei einem kleinen Empfang gebührend gefeiert wurden. Traditionell wird zudem die Ehrengabe des Landes Vorarlberg überreicht.



Wir gratulieren zur Geburt

Jänner 2023

Emilia Arnold,

Tochter von Daniela Arnold
und Christian Fritz

Antonia Schelling,

Tochter von Miriam Schelling
und Cornelius Eberle

Februar 2023

Mariam Al Nasr Alah,

Tochter von Taemaa Al Teasnh
und Sroor Al Nasr Alah

Florin Dürtscher,

Sohn von Larissa und Katharina Dürtscher

Rien Connor,

Sohn von Eimear und Kevin Connor

Josefine Dietrich,

Tochter von Verena Hafner
und Stefan Dietrich

Valentin Rüscher-Fussenegger,

Sohn von Sophia Rüscher-Fussenegger
und Stefan Fussenegger



Wir gedenken unserer Verstorbenen

Februar 2023

Kraxner Ernestine, 91 Jahre
Böhler Josef Wilhelm, 88 Jahre
Adam Wilma, 86 Jahre
Kölling Wolfram, 76 Jahre
Forster Josef, 87 Jahre
Blasinger Elisabeth Maria, 91 Jahre
Bürger Günter Franz, 64 Jahre
Grabarits Fritz, 73 Jahre
Schrott Leo Josef, 87 Jahre

März 2023

Bertel Eugen, 89 Jahre
Pfattner Helmut, 81 Jahre
Söllner Franz Ewald, 93 Jahre
Meyer Reinhilde Maria, 89 Jahre
Pfanner Helmut Franz Dr., 89 Jahre

Kostenlose Rechtsberatung

Der **Notar** gibt Rechtsauskünfte über Testament, Heimaufenthalt, Grunderwerb, Geh- und Fahrrecht, Lebensgemeinschaften.

Der **Rechtsanwalt** gibt rechtsanwaltliche Erstauskunft über Ehe- und Familienrecht, Mietrecht oder Schadenersatzrecht.

Die Rechtsberatungen finden im Alten Schulhütle, jeweils am **Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr**, statt.

Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.



Termine 2023

17. Mai

21. Juni

Juli

August

20. September

18. Oktober

15. November

20. Dezember

Notar Mag. Huber-Sannwald Valentin

Rechtsanwalt Mag. Diez Oliver

Keine Rechtsberatung!

Keine Rechtsberatung!

Notar Dr. Gächter Michael

Rechtsanwalt Mag. Diez Oliver

Notar Dr. Gächter Michael

Rechtsanwalt Mag. Matt Joachim

LEGALISATOR



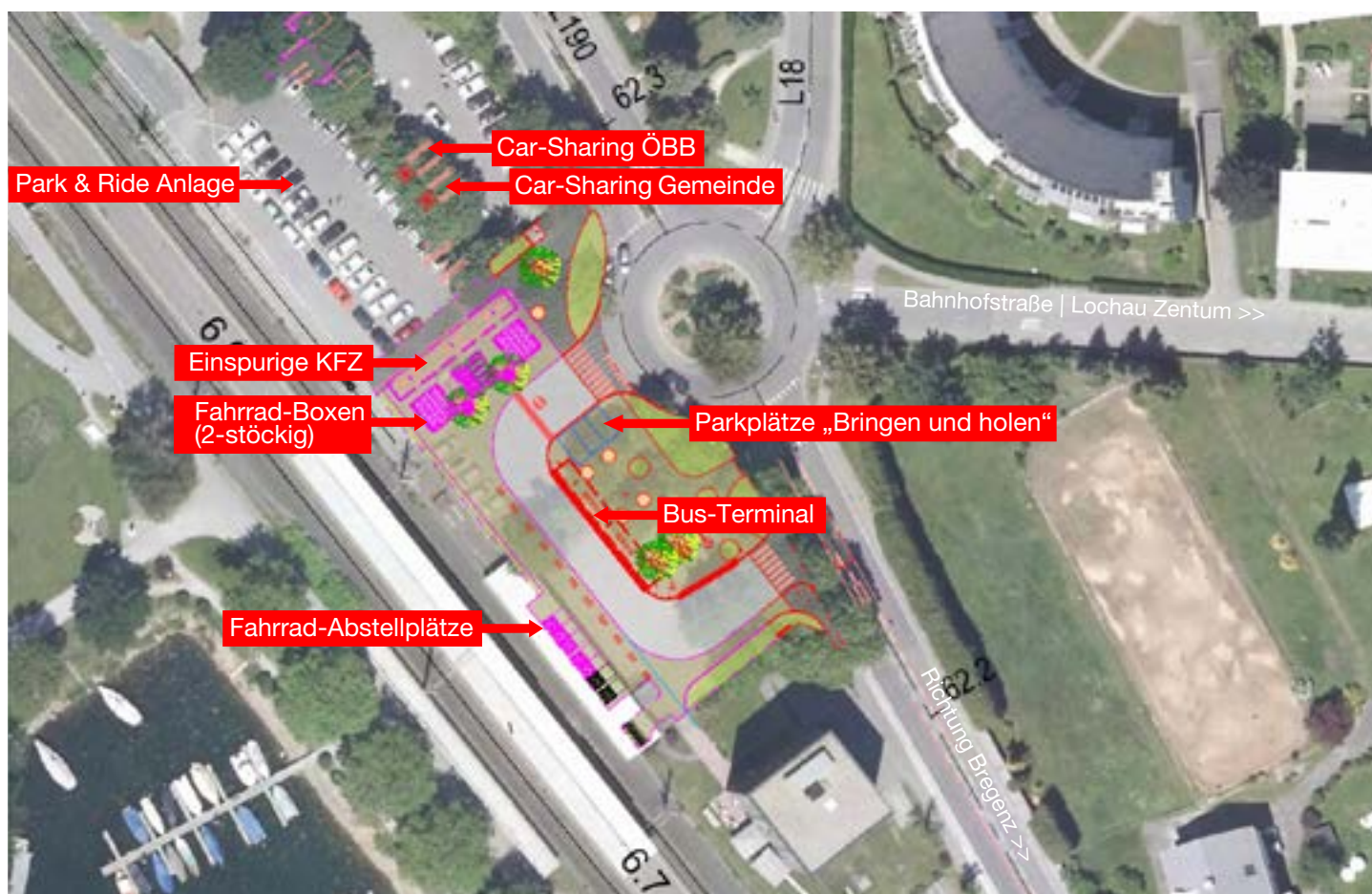
**Rechtsanwalt
Mag. Markus Lechner**

beglaubigt Urkunden in
Grundbuchelegenheiten

Ort: Althaus 10 in Lochau
www.legalisator-lochau.at

Terminvereinbarung:
T: 05574 53787 oder M: 0664 153 4383
E: lechnermarkus@aon.at

Bahnhof Lochau-Hörbranz wird moderne Mobilitätsdrehscheibe



Der Bahnhof wird einen völlig neu gestalteten Vorplatz mit großzügig dimensioniertem Busterminal und Park-and-Ride-Anlage sowie eine Bike-and-Ride-Anlage erhalten. Somit wird die Kombination von Auto/Fahrrad und Bahn noch attraktiver.

Noch in diesem Jahr beginnt das Land Vorarlberg damit, den Bahnhof Lochau-Hörbranz zu einer modernen Mobilitätsdrehscheibe umzubauen.

Der Bahnhof erhält nun einen völlig neu gestalteten Vorplatz mit großzügig dimensioniertem Busterminal und einer Park-and-Ride-Anlage sowie einer Bike-and-Ride-Anlage. Damit wird es künftig noch attraktiver, das Auto stehenzulassen und Rad, Bus und Bahn zu kombinieren.

2010 besaßen rund 10,5 Prozent der Lochauer*innen eine Jahreskarte für die öffentlichen Verkehrsmittel, 2020 waren es bereits 17 Prozent. „Doch wir wollen diesen Prozentsatz weiter erhöhen“, betonte Mobilitätslandesrat Daniel Zadra: „Das moderne

Ambiente und die kurzen Wege am neu gestalteten Bahnhof Lochau-Hörbranz sind zugkräftige Argumente für den Umstieg auf klimafreundliche Mobilität.“

„Der Grundsatzbeschluss für diese Modernisierungsarbeiten wurde bereits im November 2021 gefasst“, erläuterte Zadra. „Allerdings musste die Finanzierungszusage unter anderem wegen der gestiegenen Kosten als Folge der Inflation aktualisiert werden. Gemäß Angaben des Landes haben sich zum Beispiel die Stahlpreise im Vergleich zur Ursprungskalkulation um rund 75 Prozent erhöht, die Asphaltpreise sogar verdoppelt. Damit betragen die Kosten für die Baumaßnahmen nunmehr knapp 2,5 Millionen Euro, die zur Hälfte von den ÖBB, zu einem Viertel vom Land Vorarlberg und zu einem Viertel zusammen von den Gemeinden Lochau,

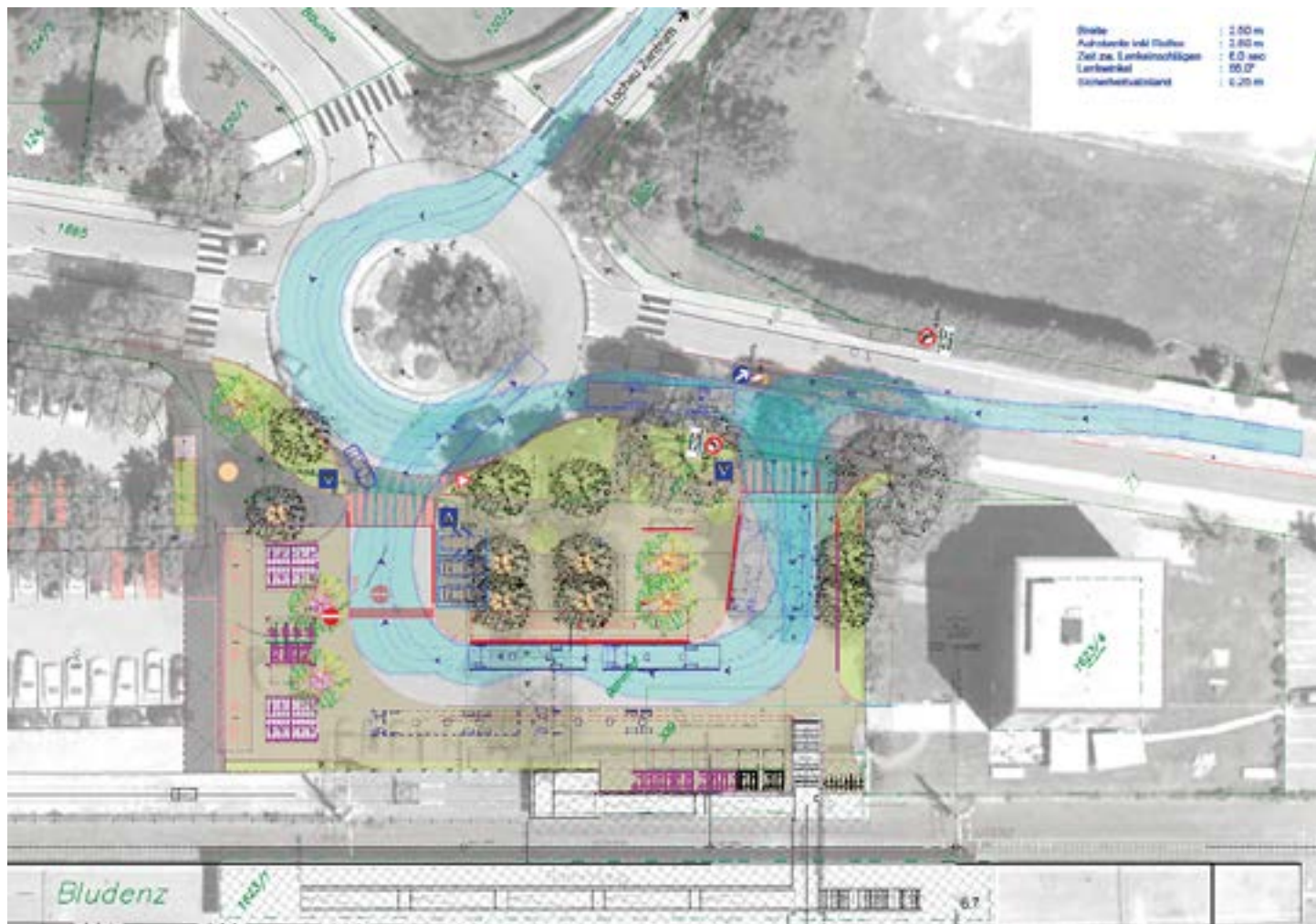
Hörbranz, Hohenweiler, Eichenberg und Möggers getragen werden.

„Sowohl die Gemeinden als auch die ÖBB wissen über diese Preisentwicklung Bescheid und haben zugesichert, ihren jeweiligen Anteil an den gestiegenen Kosten zu tragen“, erklärte Zadra. „Insofern steht einem Umsetzungsbeginn ab Sommer 2023 nichts im Wege.“

Der Lochauer Bürgermeister Frank Matt ist davon überzeugt, dass der Bahnhof Lochau-Hörbranz als moderne Mobilitätsdrehscheibe dazu beitragen wird, den öffentlichen Verkehr im Leiblachtal noch attraktiver zu machen. Er bedankt sich bei den Zuständigen von Land und ÖBB sowie den Gemeinden für ihre großartige Unterstützung bei diesem zukunftssträchtigen Projekt.



Die neue Verkehrsführung beim Bahnhof Lochau-Hörbranz sorgt für mehr Komfort und Sicherheit. Im Gegensatz zur aktuellen Situation werden Pkw und Busse künftig räumlich getrennt. Mit zahlreichen überdachten Abstellplätzen für Fahrräder, Sonderfahräder, Mopeds und Motorräder, verschließbaren 2-stöckigen Fahrradboxen und Car-Sharing-Plätzen (Gemeinde und ÖBB) wird eine umweltfreundliche Mobilität gefördert.



Dank des durchgängig befestigten Untergrunds gibt es künftig auch für Menschen im Rollstuhl, mit Kinderwagen oder auch beim Mitführen von Trolleys keine Einschränkungen mehr. Die Busse werden im hellblau markierten Bereich im Einbahn-System ein- und ausfahren.

EUROPAN: Einladung zur Standortbegehung „Alte Fähre“

Europäer ist Europas größter Wettbewerb für Architektur und Urbanismus. Er agiert als Plattform für innovative Projektansätze, sowohl für städtebauliche Strategien als auch für Aufgaben im kleineren Maßstab. Das Wettbewerbsverfahren ist anonym, europaweit offen und als einstufiger Ideenwettbewerb mit anschließendem Umsetzungsprozess angelegt.

EUROPAN wendet sich an alle jungen Architekt*innen, Stadt- und Landschaftsplaner*innen unter 40 Jahren, wobei Wert auf interdisziplinäre Kooperationen gelegt wird.

Seit seiner Gründung 1989 hat sich das europäische Kooperationsprojekt von einem Wettbewerb zu einem der weltweit größten Think-Tanks für die Themenbereiche Architektur und Städtebau entwickelt. Bis heute haben sich 25 Länder und mehr als 600 Städte und Gemeinden an einem Wettbewerbsverfahren mit anschließendem Umsetzungsprozess beteiligt.

Gegebenheiten vor Ort beurteilen

Eine der Besonderheiten des European Wettbewerbes ist die intensive Auseinandersetzung mit dem Gebiet im Vorfeld, um sicherzustellen, dass die Aufgabe ganzheitlich erfasst wird.

In der aktuellen Phase begleitet uns das Team um die Architektin und Leiterin von EUROPAN Österreich, Frau Iris Kaltenegger, bei der Entwicklung der Themen für den Hafen: Was wollen wir? Was brauchen wir? Vor der Informationsveranstaltung fand ein Workshop mit Akteur*innen, Nutzer*innen, Vertreter*innen der Vereine und einigen Gemeindevandataren statt. Das EUROPAN-Team hatte viele Fragen vorbereitet, welche in unterschiedlichen Kleingruppen diskutiert wurden.

Expert*innen ihrer Heimat

„Die Lochauerinnen und Lochauer sind die Expert*innen ihrer alltäglichen Umgebung; wir hören ihnen zu, fragen nach, bis wir wissen, worum es wirklich geht. Denn erst wenn die Aufgabe klar ist, können passgenaue, zukunftsfähige Lösungen entstehen“, erklärt Iris Kaltenegger. „Es geht um die sinnvolle Verflechtung von allen Interessen und um das Bewahren des Gemeinsamen.“

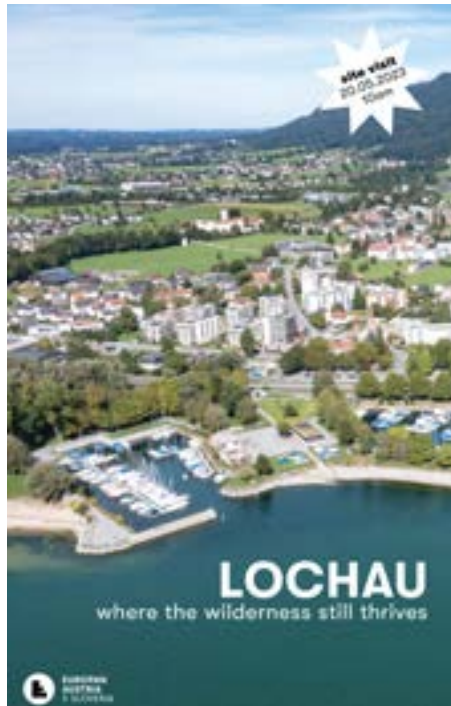


Foto: Christian Schramm

Die Bewohner*innen von Lochau empfinden das Ufer am Bodensee als ihren wertvollsten und schönsten Ort. Hier befindet sich auch ein Yachthafen, ein Hafengebäude und die identitätsstiftende „Alte Fähre“. Diese dient mit einem kleinen Lokal und Kiosk als Treffpunkt. Aber Korrosion und allgemeiner Verfall sind weit fortgeschritten und eine Renovierung ist zu teuer. Der European Wettbewerb tritt an, um ein neues Objekt vorzuschlagen, das mit der umgebenden Landschaft interagiert.

Ort der Inklusion und Begegnung eingebettet in die Natur

Die übergeordnete Aufgabe besteht darin, einen Ort der Inklusion zu schaffen, der für alle offen ist. Die Natur spielt hier eine entscheidende Rolle. Es stellt sich die Frage, wie man die bestehenden Werte des Geländes bewahren und gleichzeitig die performative Kraft des Ortes stärken kann. Wie bringen wir Mensch, Tier, Natur und Ressourcen in Einklang? Könnte „Fürsorge“ der gemeinsame Anker sein, um ein synergetisches Gleichgewicht und ein ausgewogenes Zusammenspiel zu schaffen? Was müssen Planer*innen und Entscheidungsträger*innen beachten, um zukunfts-fähige, inklusive und gerechte urbane Prozesse und Projekte zu initiieren?

Der Ideenwettbewerb soll gemischte Teams aus Architektur und Landschaftsplanung ansprechen. Auf strategischer Ebene soll die Verbindung mit dem Dorf Lochau unter-

sucht werden. Die Ergebnisse des Wettbewerbs im Großen sind anschließend die Basis für die weitere Detailplanung für das Bauvorhaben in der Gemeinde Lochau. Es besteht die feste Absicht, eine Neugestaltung des Projektstandorts zu realisieren und das/die nominierte(n) Team(s) in weitere Prozesse einzubinden.

Teilnehmende aus ganz Europa

Insgesamt 52 Städte aus 11 verschiedenen europäischen Ländern nehmen an dieser Runde teil und laden ein, einen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft zu leisten. „Wir freuen uns, in dieser European-Runde eine Partnerschaft mit Slowenien einzugehen. Gemeinsam haben wir ein spannendes Potpourri aus vier Standorten zusammengestellt: Wien, Graz und Lochau in Österreich sowie Celje in Slowenien“, so Iris Kaltenegger.

Zahlen und Fakten zum European-Wettbewerb:

Die **Wettbewerbsabgabe** muss bis spätestens **30.07.2023** erfolgen.

Die europaweite **Bekanntgabe der Ergebnisse** erfolgt am **04.12.2023**.

Preisverleihung im **März 2024**

Preisgelder:

- 1. Platz 12.000 Euro
- 2. Platz 6.000 Euro

Nähere Informationen zu Lochau:

www.europaan.at/e17-de/standorte/lochau.html



Standortbegehung in Lochau, analog & digital

Samstag, 20.05.2023 / 10:00 Uhr
Treffpunkt: Hafen Lochau,
Vorplatz „Alte Fähre“

Registrierung:
Bitte um Anmeldung unter
office@europaan.at

Livestream Link:
Ankündigung auf der European-
Website www.europaan.at und
auf Instagram [europaan_austria](https://www.instagram.com/europaan_austria)

Dorfbach beim Schwendeweg ist jetzt hochwassersicher

Nach den bereits abgeschlossenen Baumaßnahmen betreffend Hochwasserschutz und Renaturierung in Lochau am Kugelbeerbach sowie am Oberlochauerbach in den vergangenen Jahren stehen die Baumaschinen seit Mitte Februar im Bereich des Schwendeweges im Einsatz.

Neben der Verlegung von Versorgungs- und Trinkwasserleitungen in dem rund 220 m langen Teilabschnitt werden weitere Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes sowie eine Bachsanierung durchgeführt.

Der Einbau einer Fischtreppe mit neun Rampen sowie einem Erholungsbecken sichert den Fortbestand zahlreicher Fische, die vor dem Baustart dort abgefischt wurden und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder in ihren ursprünglichen Lebensraum entlassen werden.

Die Kosten für diesen Bauabschnitt, welcher den Ausbau des Bachgerinnes mit Böschungen und die Wiederherstellung der Straße (Schwendeweg) inkl. neuer Asphaltierung sowie die Verlegung eines Glasfaserkabels (Lichtwellenleitung) in diesem Bereich bein-



Als Schutz vor Seitenerosionen und zur Sicherung der Böschung wurde diese mithilfe von Grobsteinschichtungen mit Flussbausteinen neu befestigt. Die Fischtreppe sorgt dafür, dass sich die Tiere ungehindert fortbewegen können.



Beim Hochwasser vom August 2022 stieg der Pegel gefährlich hoch. Die Spuren, die das Wasser hinterlassen hat, sind auf diesem Bild noch gut zu sehen.

haltet, belaufen sich auf 720.000 Euro. Die Arbeiten, die von der Firma GEO-Alpinbau zusammen mit dem Wirtschaftshof durchgeführt werden, dauern voraussichtlich bis Ende Mai dieses Jahres.

Neu daheim in Lochau: Willkommenstreff für Interessierte

Der vom Sozial- und Integrationsausschuss unter Obfrau Elisabeth Simma organisierte Willkommensstreff „Neu daheim in Lochau“ erfreut sich großer Beliebtheit.

Die Gemeinde lädt dabei jeweils alle Bürger*innen, die in den letzten Monaten neu nach Lochau gezogen sind, zu einem Treffen ins Brockenhaus Leiblachtal ein.

In einer gemütlichen Runde erhalten die neuen Lochauer Bürger*innen bei Kaffee und Kuchen wertvolle Infos über Lochau und die Region. Die Gemeindevertreter*innen stehen auch gerne für alle weiteren Fragen zur Verfügung.

Der nächste Termin ist am 16. Juni 2023 um 16.00 Uhr, wie gewohnt im Brockenhaus.



*GV Melitta Sohm und Obfrau Elisabeth Simma begrüßten die neuen Lochauer*innen.*

Fotos: Ausschuss Soziales und Integration

Anmeldung

Ursula Schmid

T: 05574 42168-223 | E: ursula.schmid@lochau.at

Im Gedenken an Josef Albrecht, Hauptschuldirektor i. R.



Beitrag: Herbert Fetz | Foto: privat

Hauptschuldirektor Josef Albrecht 1936 -2022

Unter großer Anteilnahme fand am 03.12.2022 in der Pfarrkirche Lochau die Trauerfeier für den am 27.11.2022 verstorbenen Hauptschuldirektor i.R. Josef Albrecht statt.

Josef Albrecht hat von 1969 bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1996 als Lehrer,

dann ab 1981 als Direktor maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Entwicklung der Hauptschule in unserer Heimatgemeinde Lochau.

Viel Engagement und pädagogisches Geschick wie jenes von Josef Albrecht machten die neu gegründete Schule zu einer viel geachteten und geschätzten Bildungsstätte der Region. Unzählige Schüler*innen aus Lochau sowie Eichenberg erhielten somit eine gediegene Basis für eine wie auch immer geartete gute Berufslaufbahn.

Direktor Albrecht bemühte sich stets, mit neuen Angeboten an Fächern und Projekten, aber auch mit baulichen Erweiterungen der Schule Attraktivität zu verleihen.

Auf seine Initiative erfolgte die Errichtung einer modernen Schulsportanlage, aber auch jene einer Schulbibliothek, die ihm als Deutschlehrer sehr am Herzen lag.

Sowohl die „Gesunde Jause“ wie auch der Mittagstisch fanden zum Wohl der ihm anvertrauten Kinder unter seiner weitsichtigen Leitung Eingang ins tägliche Schulgeschehen. Nicht zu vergessen sind auch die ersten Schritte ins digitale Zeitalter, die Direktor Albrecht mit dem ihm eigenen Gespür und Sinn fürs Pragmatische und für den praxisbezogenen Unterricht setzte.

Mit seinem unermüdlichen Einsatz, seiner menschlichen Art und beruflichen Kompetenz und dem Talent einer wohl bedachten geradlinigen Führung hat Direktor Josef Albrecht sich und seiner Schule einen festen unverrückbaren Platz beschert, bei all jenen, die als Lernende durch „seine“ gute Schule gegangen sind, bei deren Eltern, aber auch bei allen Lehrenden und Begleitenden.

Ihm gebührt unsere dankbare und wertschätzende Erinnerung!

Sportlerehrung der Gemeinde Lochau - Aufruf zur Meldung der besten Sportler*innen

Im Oktober 2023 wird die Gemeinde Lochau im Rahmen der traditionellen Sportlerehrung wieder ihre verdienten Sportlerinnen und Sportler auszeichnen.



Geehrt werden Lochauer Sportler*innen sowie Mannschaften, die auf nachstehende Erfolge (2018, 2019, 2020, 2021, 2022) verweisen können:

- Meistertitel in der zweithöchsten und höchsten Vorarlberger Leistungsklasse
- Landesmeister
- Staatsmeister, Platz 1 - 3
- Teilnahme an einer Europameisterschaft
- Teilnahme an einer Weltmeisterschaft oder Olympiade

Es ist nicht erforderlich, dass diese Leistung als Mitglied eines Lochauer Vereines erbracht wurde.

Um an die nötigen Daten zu kommen, bitten wir um Meldung bzw. Nennung der für eine Ehrung in Frage kommenden Personen und Mannschaften beim Gemeindeamt Lochau.

Bürgerservice
Magdalena Bertel
E: buergerservice@lochau.at

MELDUNGEN
bis spätestens Montag,
19. Juni 2023

330 Euro Heizkostenzuschuss (HKZ) plus beantragen

Das Land Vorarlberg gewährt einen weiteren Heizkostenzuschuss und erhöht die Einkommensgrenzen.

Noch bis 31. Mai 2023 kann bei Vorliegen der Anspruchsberechtigung ein weiterer Zuschuss in Höhe von 330 Euro gewährt werden.

Wer den HKZ LAND auf sein Konto überwiesen bekommen hat, der erhält den HKZ PLUS automatisch auf sein Konto überwiesen. Für die Beziehenden besteht keine weitere Veranlassung. Wurde der HKZ LAND bar ausbezahlt, so müssen diese Personen nochmals persönlich zur Inanspruchnahme des HKZ PLUS bei der Gemeinde vorsprechen. Das Antragsprozedere wie beim HKZ LAND

findet nur bei den „neuen“ Antragsteller*innen Anwendung, nämlich jenen Personen, die keinen Anspruch auf den HKZ LAND hatten. Maßgebend für den Heizkostenzuschuss ist der Hauptwohnsitz.

Kontakt im Gemeindeamt
Ursula Schmid
T: 05574 42168-223

Lochauerin erhält den Frauenpreis 2023 der Stadt Linz

Mit ihrem Projekt „CatcallsofLinz“, das sich gegen verbale sexuelle Belästigung stark macht, zeigen die 19-jährige Lochauerin Mariella Sigg und ihre Projektpartnerin großes Engagement und viel Mut. Dafür wurden die beiden jungen Aktivistinnen bereits nach ihrem ersten Einsatzjahr am 2.3.2023 mit dem Frauenpreis 2023 der Stadt Linz ausgezeichnet.

„CatcallsofLinz“ ist Teil der internationalen Bewegung Chalkback.org, die ihren Anfang bereits 2016 in New York hatte. Heute ist die Bewegung auf sechs Kontinenten in 49 Ländern und 150 Städten aktiv. Seit 2019 engagieren sich Aktivistinnen bei „CatcallsofLinz“ und schaffen dadurch Sichtbarkeit für dieses Thema. Durch das kritische Aufzeigen verbaler sexueller Belästigung in unserer Gesellschaft stößt diese feministische Initiative Diskussionen an.

Insgesamt 23 Einreichungen haben das Frauenbüro der Stadt Linz dieses Jahr erreicht. Das Projekt wurde von der Jury einstimmig als Gewinner für den mit 3600 Euro dotierten Frauenpreis ausgewählt.



Foto: Stadt Linz

Die Vizebürgermeisterinnen Karin Hörzing (2. von links) und Tina Blöchl (rechts), Frauenstadträtin Eva Schobesberger (2. von rechts) und Frauenbeauftragte Jutta Reisinger (links) freuen sich mit den Aktivistinnen über den errungenen Frauenpreis der Stadt Linz 2023.

„Wir kreiden an“

Abwertende Sprüche, frauenfeindliche Kommentare, unerwünschte Zurufe – Formen verbaler sexueller Belästigung im öffentlichen Raum gibt es viele. Genau das will die Initiative „CatcallsofLinz“ ankreiden – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Mit Straßekreide machen die Aktivistinnen sexistische Sprüche in der Öffentlichkeit sichtbar, zum Teil genau dort, wo besagte Aussagen, sogenannte Catcalls, auch ausgesprochen wurden.

Über den Instagram-Account [@catcallsoflinz](https://www.instagram.com/catcallsoflinz) können Betroffene die Initiative kontaktieren und ihre Catcall-Erlebnisse schildern, Maren und Mariella bringen diese mittels Kreide dann auf die Straße. Ihre Aktionen werden zudem online dokumentiert und der Adressatenkreis somit noch größer.

Nicht nur positive Reaktionen

Leider fallen die Rückmeldungen auf ihre Aktivitäten nicht nur erfreulich aus, doch entmutigen lassen sich Mariella, die in Linz die HTL für Bau und Design besucht, und Projektpartnerin Maren jedoch nicht. Sie setzen sich weiter für die Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung zu diesem Thema ein.

Definition

Unter dem Begriff Catcalling (auf deutsch etwa „Katzen-Rufen“) wird sexuell anzügliches Rufen, Reden, Pfeifen oder sonstige Laute im öffentlichen Raum, wie das Hinterherrufen sowie Nachpfeifen für gewöhnlich durch Männer gegenüber Frauen bezeichnet, und stellt eine Form der verbalen sexuellen Belästigung dar.

Eine diebische Elster oder doch ein Umweltfreund?

Im Zuge der Nistkastenpflege im Lochauer Hafengelände haben Hafenmeister und Landschaftsgärtner Michael Sinz und seine Kollegin Rebecca Hostettler interessante Entdeckungen gemacht.

Zum Vorschein kam etwa, dass verschiedene Vogelarten unterschiedliche Baumaterialien für ihre Vogelnester verwenden.

Eine besondere Entdeckung war dann noch ein 10-Euro-Schein, den die beiden beim Entleeren der Vogelkästen entdeckt haben. Diese Arbeit sollte übrigens ein Mal im Jahr, am besten im Jänner oder Februar, gemacht



werden. Ob das Geld von einer diebischen Elster stammt oder ein Vogel in seinem Umfeld eine „Landschaftsreinigung“ durch-



geführt hat, konnte nicht eindeutig geklärt werden. Vielleicht war es auch nur ein Trinkgeld für die vorbildliche Nistkastenpflege.

„Tierischer“ Besuch vom Kindergarten Bäumle



Für diese nette Unterbrechung ihrer Arbeit durch die Kinder vom Kindergarten Bäumle nahmen sich **BM Frank Matt, Gemeindesekretär Ewald Giesinger und Bildungs-koordinatorin Nicole Kronreif am Rosenmontag gerne Zeit, bekommt man doch nicht so oft ein spontanes Ständchen von den Kleinsten vorgetragen.**

Zusammen mit ihren Betreuungspersonen spazierten die als viele verschiedene Tiere verkleideten Kinder bei traumhaften Frühlingstemperaturen zum Gemeindeamt und sangen zusammen ein schönes Lied.

Der Bürgermeister und seine Mitarbeiter*innen bedankten sich mit einer kleinen Süßigkeit und kräftigem Applaus.



Als Dankeschön gab es eine kleine Nascherei.

Große Erfolge beim Landeswettbewerb von „prima la musica“ für die Musikschule Leiblachtal

Beim diesjährigen Wettbewerb von „prima la musica“, der vom 08. bis 12.03.2023 in Feldkirch stattgefunden hat, haben sich einige Schüler*innen der Musikschule Leiblachtal einer internationalen Jury gestellt.



Nach vielen Monaten der Vorbereitung und intensivster Probenarbeit ist die Musikschule Leiblachtal stolz darauf, nachfolgende Ergebnisse ihrer Schüler*innen verkünden zu dürfen:

Samuel Schmid* (Schlagwerk)
1. Preis mit Auszeichnung (AG III)
Lehrperson: Markus Lässer

Gabriel Fischnaller (Saxophon)
1. Preis mit Auszeichnung (AG III)
Lehrperson: Benjamin Horatschek

David Nussbaumer* (Schlagwerk)
1. Preis mit Auszeichnung (AG III)
Lehrperson: Markus Lässer

Elias Schmid* (Schlagwerk)
1. Preis | Teilnahme am Bundeswettbewerb (AG I)

Elias Schmid* (Posaune)
1. Preis (AG I)
Lehrperson: Thomas Halfer

Rabatzky-Quartett* (Kammermusik für Zupfinstrumente) **Emma Berchtel** (Gitarre), **Moritz Mairitsch** (Gitarre), **David Greissing** (Gitarre) und **Silas Widerin** (Gitarre)
1. Preis | Teilnahme am Bundeswettbewerb (AG I)
Lehrperson: Karl Mohr

Emma Forster* (Trompete/Flügelhorn)
1. Preis mit Auszeichnung (AG B)
Lehrperson: Katharina Bertsch-Weber

Carina Schmid* (Trompete/Flügelhorn)
1. Preis mit Auszeichnung (AG B)
Lehrperson: Katharina Bertsch-Weber

Aurelia Stefanon* (Flöte)
1. Preis mit Auszeichnung (AG B)
Lehrperson: Anna Hanslbauer

Anna Rädler (Flöte)
1. Preis (AG I)
Lehrperson: Carmen Jochum

Sarah Rädler (Trompete/Flügelhorn)
1. Preis | Teilnahme am Bundeswettbewerb (AG I)
Lehrperson: Katharina Bertsch-Weber

Trio Lin* (Kammermusik für Klavier)
Anna-Maria Kozrev (Klavier),
Lehrperson: Zsuzsanna Csegi (Musikschule Bregenz)
Emely Schele (Violoncello),
Lin David (Violine), alle Lochau
Lehrperson: Ulrike Mohr
1. Preis | Teilnahme am Bundeswettbewerb (AG I)

Samuel Schmid* (Trompete)
Gold - mit ausgezeichnetem Erfolg (AG IIIplus) (96,25 Punkte),
Lehrperson: Katharina Bertsch-Weber

*) Schüler*innen aus Lochau



Wir gratulieren allen Teilnehmer*innen, ihren Lehrer*innen und den Korrepetitorinnen zu diesen herausragenden Erfolgen und wünschen allen weiterhin viel Spaß beim Musizieren, sowie viel Erfolg beim Bundeswettbewerb von „prima la musica“ im Mai 2023!

Nachwuchs im Musikverein

Die Nachwuchsmusiker*innen werden nicht nur in der MSL ausgebildet, sondern auch in den Musikvereinen bestens gefördert. Im MV Lochau können die jungen Talente bei der "Rasselbande" mitmachen und später dann zur Jungmusik wechseln.

Der Musikverein Lochau mit Wolfram Baldauf und Stefan Nobis als musikalische Leiter sowie Michaela und Michael Schmid als Jugendreferent*innen freut sich sehr über die großartigen Leistungen aller Teilnehmer*innen

Vorausschau Veranstaltungen der Musikschule Leiblachtal

12.05.2023: Konzert zum Muttertag um 18:30 Uhr im Kultursaal Möggers

02.06.2023: Konzert um 19 Uhr im Kloster Gwiggen, Hohenweiler

30.06.2023: Schlusskonzert um 19 Uhr im Leiblaachtalsaal Hörbranz

Musikschule Leiblachtal: Instrumente ausprobieren und Musikschullehrer*innen kennenlernen

Am 25.03.2023 lud die Musikschule Leiblachtal von 09.30 bis 12.30 Uhr zum „Mol usprobiera“ ein.

Alle interessierten Nachwuchsmusiker*innen hatten an diesem Tag die Möglichkeit, zahlreiche unterschiedliche Musikinstrumente auszuprobieren, zu singen und auch gleich die unterrichtenden Lehrer*innen persönlich kennenzulernen.

So warteten E-Gitarre, Fagott, Horn, Klarinette, Kontrabass, Posaune, Oboe, Tenorhorn, Tuba, Trompete, Kornett, Flügelhorn, Violine und Violoncello darauf, dass ihnen die ersten Töne entlockt wurden. Im Gesangsraum konnte man seine eigene Stimme – verstärkt durch das Mikrofon – erklingen lassen. Viele junge und vielleicht zukünftige Tonkünstler*innen in Begleitung ihrer Eltern nutzten die Möglichkeit, die Instrumente in die Hand zu nehmen und zu fühlen.

Die engagierten Musikschullehrer*innen standen immer bereit, erklärten die ersten Griffe und Handhabungen und überall waren Töne zu hören. Auch Fragen zu den Unterrichtsstunden, zum Ablauf, zu den Kosten betreffend Instrumente und Lehrstunden beantworteten die Unterrichtenden gerne. Der Spaß bei den ersten erfolgreichen Versuchen kam an diesem Vormittag selbstverständlich auch nicht zu kurz.

Derzeit unterrichten rund 25 Lehrer*innen unter der Leitung von Direktor Markus Feurstein an der Musikschule Leiblachtal. 550 Musiker*innen werden dabei auf ihrem musikalischen Weg bestmöglich unterstützt.



Auch die große Tuba konnte mit Hilfe von Lehrer Thomas Halfer „mol usprobiert“ werden.

Die erste Wahl im Leiblachtal

Die Musikschule Leiblachtal ist die musikalische Aus- und Weiterbildungsstätte im Leiblachtal und der Umgebung. Die Mitgliedsgemeinden sind Hörbranz, Lochau, Hohenweiler, Eichenberg und Möggers. Kinder, Jugendliche und Erwachsene erhalten eine umfangreiche musikalische und tänzerische Ausbildung.

Unterricht in den Gemeinden

Die Musikschule wurde im September 1981 gegründet und ist seither die Anlaufstelle, um sich, egal welchen Alters, ganz der Musik widmen zu können. Als so genannte Wandermusikschule werden nach Möglichkeit die Unterrichtsangebote in allen Mitgliedsgemeinden abgehalten.



Mit Ulrike Mohr am Cello

Für alle, die am „Mol usprobiera“-Tag keine Möglichkeiten zum Besuch hatten, steht die Musikschule Leiblachtal persönlich unter T: 05573 83393 oder per Mail mssl@schule.at gerne für Fragen oder zur Terminvereinbarung für Schnupperstunden zur Verfügung. Mehr Infos zu Instrumenten- und Fächerwahl und zu den Lehrenden gibt es auch unter www.musikschule-leiblachtal.at

Besuch der Volksschulkinder im Gemeindeamt



3c Klasse mit BM Frank Matt und Pädagogin Renate Knauss (hinten mittig)

Die Schüler*innen der dritten Klassen der Volksschule Lochau kamen zu Besuch ins Gemeindeamt. Sie konnten dem Bürgermeister und den Mitarbeitenden Fragen stellen und sich einen kleinen Einblick in deren Tätigkeiten im Gemeindeamt verschaffen.

Einige Statements der jungen Besucher*innen:

Maya: „Ich war erstaunt, dass der Bürgermeister meinen Opa kennt.“ Noah W.: „Ich war beeindruckt von dem großen Sitzungssaal, in dem die Bilder aller Bürgermeister hingen.“ Noah E.: „Ich war verwundert, als ich sah, dass ganz Lochau im Bauamt klein nachgebaut war.“ Ida: „Ich fand toll, dass der Bürgermeister uns Stifte mit Malreihen gab.“ Aurelia: „Ich fand es interessant zu erfahren, dass ich in einem nicht ganz vor Hochwasser sicheren Gebiet wohne.“ Lazar: „Ich fand beeindruckend, dass ich im Bauamt im Computer meine Wohnung gesehen habe.“

Herzlichen Dank an den Bürgermeister und seine Mitarbeitenden für ihre Zeit.

Leiblachtalweite Betreuung für Volksschüler*innen in den Sommerferien 2023

Erstmals bieten die Leiblachtalgemeinden im Sommer 2023 während der neun Ferienwochen eine durchgehende Betreuung für die Volksschulkinder an.

Berufstätige Eltern mit Volksschulkindern stehen jeden Sommer vor derselben großen Herausforderung: Wohin mit den Kindern in den neun Wochen Ferien, wenn man selbst nicht so viel Urlaub hat? Diese Eltern können nun aufatmen, denn erstmals gibt es im Sommer 2023 ein durchgängiges Angebot für die Volksschulkinder des Leiblachtals.

„Fünf Jahre habe ich für eine ganztägige Ferienbetreuung für die Volksschüler*innen des Leiblachtals gekämpft. Besonders wichtig war mir als Mutter dabei auch das gesunde Mittagessen“, freut sich Bildungsausschussobfrau Petra Böck, nun eine Lösung anbieten

zu können, die allen Kindern und Familien der Gemeinden Lochau und Hörbranz sowie den Partnergemeinden Eichenberg, Hohenweiler und Möggers über die Sommermonate zur Verfügung steht. An drei Standorten – in der Volksschule Lochau und im Jugendraum/Pfarrheim in Hörbranz ganztags sowie in Hohenweiler halbtags – erleben die Volksschulkinder während der gesamten Ferien bei Spiel, Spaß und Ferienstimmung abenteuerliche Wochen mit ihren Freund*innen.

Die Kinderbetreuung Vorarlberg GmbH wurde von den Gemeinden Lochau und Hörbranz mit der Organisation und Durchführung der Ferienbetreuung beauftragt. Die Familien können aus unterschiedlichen Modulen auswählen, ganz nach ihren Vorlieben. Auch gemeindeübergreifende Aktionen sind geplant, um das Leiblachtal gemeinsam zu erkunden und besser kennenzulernen.

Helfer*innen gesucht

Wer gerne Zeit mit Kindern und Jugendlichen verbringen und bei der Sommerbetreuung mitarbeiten möchte, wie z. B. Leiblachtaler Vereine oder Ehrenamtliche/Privatpersonen, ist herzlich willkommen! Bei Fragen bitte per Mail an bildung@lochau.at wenden.

Zeitraum Sommerferienbetreuung

10. Juli – 08. September 2023

Anmeldung und Informationen

Detaillierte Informationen erhalten die Eltern zeitgerecht über School-Fox bzw. über die Gemeinden/Direktionen.

Leiblachtaler Ferienprogramm: Unterstützung gesucht

Zusätzlich zur Ferienbetreuung der Volksschüler*innen sorgt das Team des Ferienprogramms mit dem „Achtung-fertig-Ferien-los! - Ferienprogramm“ für Abwechslung und Unterhaltung.

Dafür suchen wir wieder freiwillige Helfer*innen, die sich gerne am Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen im Leiblachtal beteiligen.

Wir freuen uns über Rückmeldungen an bildung@lochau.at



Highlights der fünften Jahreszeit

Bürgermeister-Absetzung durch die Faschingszünfte

Am 5. Februar 2023 lauerten die Lochauer Faschingszünfte Berg und Bäumle gemeinsam vor dem Gemeindeamt, um das Regiment im Dorf an sich zu nehmen. Um 11.11 Uhr stürmten diese lautstark das Lochauer Regierungsgebäude, um Bürgermeister und Gemeinderäte in „Ketten“ zu legen.



Der Aufforderung, den Rathauschlüssel freiwillig herauszugeben, versuchte sich BM Frank Matt erst hartnäckig zu widersetzen, doch nach intensiven Verhandlungen musste er sich geschlagen geben und händigte den Schlüssel kampflos aus. Schließlich galt es seinen Kopf bei der bevorstehenden Verurteilung bestmöglich zu retten.

Der neue Berger Faschingsbürgermeister Roman Rist und seine „Berger Rockabillys“ feierten diesen Sieg gemeinsam mit der Bäumler Faschingszunft „Bäumler's Paradise“ und führten den entmachteten Bürgermeister samt Vizebürgermeister Christophorus Schmid und den Gemeinderäten



(v.l.n.r.): Närrischer Gemeindevorstand: Richard Faisst, Petra Rührnschopf, Frank Matt, Christophorus Schmid und Judith Wellmann

Petra Rührnschopf, Judith Wellmann, Thomas Guschl und Richard Faisst aneinandergebunden Richtung Festhalle ab.

Mit klangvoller Unterstützung der Guggamusik „Einklang“ und zahlreichen Schauspielern und Faschingsnarren wie etwa Abordnungen der „Hörbranner Raubritter“, der „Leibachtaler Fetzahe“, der „Howilar Rutschbugglar“, der Schwarzer „Schlie-



Faschingsbürgermeister Roman Rist verurteilte den abgesetzten Bürgermeister Frank Matt.

fer“ sowie den „Zauberern für Lochau“, wurden die Übeltäter unter großem Jubel abgeführt.

Faschingsbürgermeister Roman Rist verlas anschließend im voll besetzten „Gerichtssaal“ die Vergehungen des Angeklagten aufgrund seiner Mehrfachfunktion als Bau-sachverständiger, Klimaaktivist, Immobilienmakler, Geologe, Parksheriff, Augenarzt und nebenberuflicher Bürgermeister vor. Das folgenschwere Urteil gegen Bürgermeister Frank Matt a. D. und seine Mittäter des abgesetzten Gemeindevorstandes lautet: Neben dem Verkauf von Faschingspins beim Faschingsumzug am 12. Februar und der kostenpflichtigen Zwangsanwesenheit von Frank Matt und den Gemeinderäten beim Berger Faschingsball am 10. Februar wurde dem Bürgermeister a. D. die Zusatzstrafe auferlegt, den Gemeindegemeinschaften zu gegebener Zeit mit einem mit feinstem Bier gefüllten Holzfass für die Faschingszünfte auszulösen.

Zunftball der Berger Faschings- und Funkenzunft

Der Zunftball, der einzige große maskierte Faschingsball im Ort, wird jährlich von einer der beiden Faschings- und Funkenzünfte Berg oder Bäumle veranstaltet. In diesem Jahr zeichnete die Berger Zunft mit Faschingsbürgermeister Roman Rist als „Rockabilly“-Gruppe federführend für die Organisation verantwortlich.

Am 10.02.2023 waren der Festsaal und das Partyzelt von den Mitgliedern festlich dekoriert und für die Faschingsparty perfekt vor-



Die Berger Faschings- und Funkenzunft als Rockabillys bei ihrer Eröffnungsshow.

bereitet. Neben den Rockabillys vom Berg waren auch die Faschingszunft Bäumle und die neue Guggamusik „Einklang“ vertreten. Im Festsaal spielten die „Partyjäger“ live on Stage, im beheizten Partyzelt sorgte DJ Lux für den richtigen Partysound.

Mit einem breiten Programm wurde für einen unterhaltsamen Abend gesorgt. Die Eröffnungsshow der Berger Rockabillys begeisterte das Publikum und die Teeniegarde Lauterach sowie die Lauteracher Schalmeyen zeigten sich von ihren besten Seiten.

Das Leiblachtaler Prinzenpaar, Prinzessin Simone und Prinz Hubert, samt flockigem Gefolge, den Hörbranner Raubrittern und den Leiblachtaler Schalmeien, waren ebenfalls zu Gast in Lochau. Die Prinzenpaarshow wurde aufgeführt und die begehrten Prinzenorden verliehen.

Zahlreiche Mäschgerle und Vertreter*innen vieler Faschingsgilden nutzten den Zunftball Lochau, um gemeinsam zu feiern. Der Berger Funkenzunft darf zu ihrer Organisation gratuliert werden. War der Abend doch bestens vorbereitet und die Berger*innen kümmerten sich bestens um das Wohlbefinden ihrer Gäste. Nächstes Jahr laden dann die Bäumler mit Ore Ore zum Zunftball 2024.



Die Bäumler Faschingszunft mit Obmann Stefan Pienz (links) im neuen Outfit als bunte Paradise-Gruppe.

Bericht und Fotos: Christian Fetz

Grandioser Faschingsumzug beim Kinderfasching

Cirka 50 Faschingsgruppen, rund 1.500 Umzugsteilnehmer*innen in ihren kreativen und bunten Kostümen, Zünfte, Guggamusiken und Schalmeienzüge mit zahlreichen fantasievollen Wagen und in etwa 15.000 Zuschauer*innen aus der Region waren für das prächtige Spektakel bei Traumwetter nach Lochau gekommen.

Der große Umzug wurde von den Lochauer Faschingszünften - den „Berger Rockabillys“ mit dem diesjährigen Faschingsbürgermeister Roman Rist und der Bäumler Paradise-Gruppe - als Organisatoren angeführt.



Wolfgang Pramml mit Brigitte Sinz, die seit vielen Jahren für die vorbildliche Organisation als Umzugleiterin verantwortlich ist.

Adeliger Besuch in Lochau

Aus den benachbarten Gemeinden nahmen das 46. Hörbranner Prinzenpaar Simone und Hubert samt flockigem Gefolge, die Raubritter, die Leiblachtaler Schalmeien, die Kindergarde, die Fetzahexa, das Bregenzer Prinzenpaar Prinz Gü I. Ore und ihre Lieblichkeit



Die Rockabilly-Kids der Berger Faschingszunft



Die Paradise-Gruppe der Bäumler Zunft



Mit von der Partie war auch der Musikverein Lochau, dieses Mal im grünen Gewand - nämlich als „Froschkönige“.

Prinzessin Michaela an der lautstarken Parade teil. Aus Höchst reiste das 54. Prinzenpaar Jens und Monja der Faschnatzunft Höchst mit den drei Gardegruppen und dem Schalmeienzug an. Die Vampire der Howilar Rutschbugglar, die Berger Harlekins aus Hörbranz, die Waldfeen und Waldgeister der Gruppe Hotzenplotz und der Jo-Jo-Club als „Yellow Cabs“ in knallgelben Outfits sowie alle anderen teilnehmenden Gruppen begeisterten die vielen Besucher*innen.

Knallbunt, ideenreich und frech

Nicht nur furchteinflößend, sondern auch zuckersüß, knallbunt und frech traten viele Gruppen auf. So etwa die Candylands, die Gruppe „Sweet Seventeen“ und die Mickey & Minnies. In Acht nehmen musste man sich vor der Alberschwender Wildsau samt Nachwuchs, den Wirtshauspiraten, den Nerschen Wiebar als freche Paradiesvögel und natürlich der Narrenpolizei. Weitere

musikalische Unterstützung wurde von den Gääser Moohüülern und den Senfonikern aus Oberegg (CH) geboten.

Die Parade wurde von kräftigem Applaus und lauten Faschingsrufen begleitet und im Schulhof wurde noch einmal von den Musikgruppen aufgespielt. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt.

Nach einem so langen „Faschingsentzug“ war der Umzug 2023 in Lochau jedenfalls

eine willkommene Gelegenheit wieder einmal ausgelassen zu feiern und für viele kleinere Kinder die erste Möglichkeit sich als bunte Mäschgerle zu verkleiden und mit Gleichgesinnten Spaß zu haben.

Den Organisator*innen des Lochauer Faschings, den Helfer*innen und dem Ausräumtrupp des Wirtschaftshofs Lochau gebührt ein großes Dankeschön für ihren Einsatz, ohne den so ein großartiges Event nicht möglich wäre. Herzlichen Dank!



Die neue Guggamusik „Einklang“ war in frostig-musikalischer Mission unter dem Motto „Eiszeit“ mit dabei.



Die Lochauer „Christbom Lobar“



Die Menschen strömten in Scharen nach Lochau und genossen den großartigen Faschingsumzug.

Oldie-Faschingsnachmittag für „Mitanand – Füranand“

Zum diesjährigen, bereits traditionellen Faschingskränzle mit musikalischen Oldies lud der Lochauer Ausschuss für Senior*innen und Ehrenamt am 16.02.2023 in das Pfarrheim ein.

Altbewährt und gern gesehener Gast war DJ Karl-Heinz, der seine gut bestückte analoge Plattensammlung kistenweise mitbrachte und die Musikwünsche der Faschingsnarren und -närinnen gerne erfüllte.

In Vertretung der kurzfristig verhinderten Ausschussobfrau Gabriele Berlinger begrüßte BM Frank Matt die zahlreichen Besucher*innen und bedankte sich bei allen Helfer*innen, Sponsor*innen und Organisator*innen, insbesondere Katharina Lagler für die vorbildliche Vorbereitung.

Bunt maskiert, gut gelaunt und in bester Faschingsstimmung wurde gefeiert, getanzt und gelacht. Die Lochauer Hexen rund um Marion Bumberger verhexten mit ihrer Showeinlage den gesamten Saal und führten anschließend die Verlosung der tollen Tombolapreise durch. Ein großer Dank gilt hier allen Lochauer Unternehmen, die diese großzügigen Preise zur Verfügung gestellt haben.



*Die Helfer*innen kümmerten sich um das leibliche Wohl aller Gäste.*



DJ Karl-Heinz ließ keine Musikwünsche unerfüllt und sorgte für beste Stimmung.



Die Lochauer Hexen um Marion Bumberger verhexten den gesamten Pfarrsaal.



*Eine der vielen Gewinner*innen, die bei der Tombola für den guten Zweck teilnahmen.*

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Durch zahlreiche Kuchen- und Salatpenden privater Sponsor*innen als auch von Lochauer Gastronomiebetrieben konnten wieder feinstes Gebäck und diverse Kuchen sowie auch ein schmackhaftes und großzügiges Salatbuffet präsentiert werden.

Die Bewirtung wurde von einem Teil der Gemeindebediensteten und einigen Mitgliedern der Gemeindevertretung übernommen. Der Erlös des Oldie-Faschingskränzles kommt der Sozialaktion „Mitanand – Füranand z'Lochau“ zugute. Herzlichen Dank!

Heißer Abschluss für die Faschings- und Funkenzünfte



Traditionell am Wochenende nach Aschermittwoch werden auch hier in Lochau die Funken angezündet. Eröffnet wurde der Funkenabend der Bäumler Faschings- und Funkenzunft am Samstag, 25.02.2023, mit dem Fackellauf der Kinder, welcher von der Schwarzbach-Unterführung Richtung Bodenseeufer zum Kinderfunken führte.

Der große Funken, bei dem auch zahlreiche Lochauer Christbäume einer löblichen Verwendung als Brennmaterial zugeführt wurden, wurde von einem schönen Feuerwerk und einigen Ständen des Musikvereins Lochau umrahmt.

Nachdem sich auch der leichte Schneefall vom Nachmittag bis zum Abend wieder gelegt hatte, konnte dem feurigen Event nichts mehr Einhalt gebieten. Kulinarisch wurden die Besucher*innen mit heißen „Funka-Würscht“ vom Grill, den traditionellen „Funka- Kuchle“ oder Spezialitäten von der Strandbar bestens versorgt. Jung und Alt

sahen gleichermaßen gebannt zu, wie der entzündete Funken erst eine mächtige Rauchwolke in den Himmel schickte und sich die lichterloh flackernden Flammen dann langsam Richtung Hexe vorzügelten. Die Hexenpuppe wurde dann schließlich, ohne einen Mucks bzw. den erhofften lauten Knall von sich zu geben, vom Feuer zu Asche verwandelt. Ein gut gemixter Sound sorgte für die musikalische Untermalung des Spektakels. Das Team der Bäumler Zunft mit Obmann Stefan Pienz sowie dem Funkenmeister Peter Lerchenmüller und den beiden Pyrotechnikern Dietmar Heiß und Gerhard Baldauf, die für einige Knalleffekte zuständig waren, hat wieder einmal ganze Arbeit geleistet. Herzlichen Dank für diesen großartigen Abend am See.

Berger Funken am Sonntag, den 26.02.2023

Der Funken der Berger Faschings- und Funkenzunft mit Obmann Roman Rist und unter der Leitung von Funkenmeister Seppi Pregel fand in der Höhe beim Funkenplatz am Buchenberg statt. Wettertechnisch war der Sonntag leider nicht so ideal, hatte man hier doch mit etwas Schneefall und kräftigem Wind zu kämpfen. Davon ließen sich die zahlreichen Schaulustigen jedoch nicht beirren und das Funkenabbrennen wurde dadurch noch spannender und spektakulärer. Der Funken brannte schlussendlich lichterloh und die Hexe wurde auch hier zum Opfer des Feuers. Für die Verpflegung der zahlreichen Schaulustigen war beim Berger Funken ebenfalls bestens gesorgt. Als besondere Gäste konnten erstmalig die Leiblachtaler Schalmeier empfangen werden. An die Organisator*innen und Mitwirkenden sei auch hier ein großes Dankeschön für ihre wertvolle Arbeit zur Erhaltung dieser langjährigen Tradition gerichtet.



Das Feuerwerk beim Bäumler Funken ist der Auftakt zum eigentlichen Funkenabbrennen.



Trotz Schneetreibens kamen zahlreiche Besucher*innen zum Berger Funkenplatz.



Die Leiblachtaler Schalmeien sorgten für eine ausgelassene Stimmung auf dem Pfänder.



Der MV Lochau besucht jährlich abwechselnd die zwei Funken in Lochau.



Für beste Bewirtung ist wie immer bei beiden Funken-Events gesorgt.

Mehr Wissen

Der Funkensonntag ist der erste Fastensonntag und steht somit am Beginn der Fastenzeit bzw. am Ende der Fasnacht. Die Hexe gilt dabei als Symbol des Winters, der ausgetrieben werden soll. Der mit 60,646 Metern bislang höchste Funken, der auch im „Guinness-Buch der Rekorde“ verzeichnet ist, wurde am 16.03.2019 in Höchst angezündet. Der Brauch des Funkenabbrennens in Vorarlberg wurde 2010 von der UNESCO zum immateriellen Weltkulturerbe ernannt.

Einladung zur Damengymnastik

Über zwanzig Frauen nehmen jeden Montagabend die Gelegenheit wahr, Pilates und andere Körperübungen zu praktizieren.

Professionell angeleitet von Christine Martinek-Ramsauer wird auch mit Bändern, kleinen Bällen oder Pads ein abwechslungsreiches Training geboten.

Wer weiblich ist und mitmachen möchte, kann jederzeit (außer in den Ferien) dazustoßen und sich um 19.30 Uhr in der Turnhalle einfinden.

Wir freuen uns auf euch!



Bericht und Foto: Christine Martinek-Ramsauer

Vorarlberg 50plus Lochau beim Kabarett „Fäschta“

Beim Kabarett „Fäschta“ mit Manfred Kräutler und Markus Lins am 8. Februar 2023 wurden die beiden bekannten Kabarettisten und die rund 80 Gäste von Obmann Xaver Sinz humorvoll begrüßt.

Der Bann zwischen den Besucher*innen und den Darstellern war sogleich gebrochen, als über die vielen möglichen Feiern und Feste diskutiert wurde. Das Schwierigste ist wohl Weihnachten, wenn alle möglichen Erwartungen unter einen Hut gebracht werden sollen. Auch die Geburtstage wurden iro-



Die Kabarettisten mit Obmann Xaver Sinz

nisch und witzig dargestellt. Auch zwei „betuchte“ Damen wohnten den Festspielen bei und waren in ihren Gesprächen auf „Breagazer Dütsch“ nicht zu bremsen.



Manfred Kräutler und Markus Lins

In diesen beinahe zwei Stunden gab es noch viele Szenen, in denen sich manch einer schmunzelnd wiederfand. Begeisterter Applaus war den Künstlern sicher.

Bericht Annemarie Bernhard
Fotos: Helmut Smlinik

Diabetesschulung im Leiblachtal

Die AKS Gesundheit GmbH, der Kneipp Club Hörbranz und der Sozialsprengel Leiblachtal luden an fünf Abenden im Jänner und Februar 2023 zu einer Diabetes-schulung ein.

Der Obmann des Kneipp Club Hörbranz, Dr. Elmar Marent, konnte an den fünf Abenden im Forum Leiblachtal in Hörbranz 14 Teilnehmer*innen aus dem Leiblachtal und Bregenz begrüßen. Der erste Abend wurde von Frau Dr. Gärtner, aus ärztlicher Sicht, gestaltet. Birgit Kubelka als Ernährungsexpertin und Evelyn Mohr als Diabetes-Expertin des Krankenhauses Dornbirn informierten eingehend zum Thema. Diabetes ist eine weltweit rapide zunehmende

Erkrankung und hat bei Nichtbehandlung gravierende Spätfolgen. Bei zeitgerechtem Erkennen und Behandeln lässt sich ein nahezu „normales“ Leben führen.

Die Teilnehmer*innen dieser Schulung wurden von den Referentinnen tiefgreifend zu den Ursachen von Diabetes und besonders zur Verhinderung und zur Behandlung dieser „schleichend eintretenden“ Krankheit informiert.

Ernährung, Bewegung und eine Änderung des Lebensstils sind wichtige Faktoren, um Diabetes zu verhindern, zu behandeln oder zumindest zu minimieren.

Obmann Dr. Elmar Marent bedankte sich



Die Teilnehmer*innen konnten mit neuem und wertvollem Wissen nachhause gehen.

beim AKS für die Organisation der Schulung, bei den Referentinnen für die ausgezeichneten Vorträge und bei den Teilnehmer*innen für das Interesse und das Kommen. Eine Fortsetzungsveranstaltung im Leiblachtal, wird bei Bedarf abgehalten.

Bericht und Foto:
Elmar Marent

Generalversammlung der Seniorenbörse Leiblachtal

Am 24.02.2023 fand die Generalversammlung der Seniorenbörse Leiblachtal im Gasthaus Rose in Hörbranz statt.

Obmann Dr. Elmar Marent konnte zahlreiche „Börsianer*innen“ begrüßen und gab einen Überblick über die Vereinsaktivitäten der letzten Jahre, wobei er insbesondere auf die pandemiebedingten Probleme der letzten drei Jahre Bezug nahm und betonte, dass ehrenamtliche Vereinsmitglieder trotz Corona bei dringenden „Hilferufen“ um Unterstützung weiterhin tätig wurden.

Der Obmann bedauerte, dass einige operative Vereinsmitglieder aus dem „Aktivstand“ ausgeschieden waren. Der Vorstand werde aber alles unternehmen, um auch wieder jüngere, tatkräftige Mitglieder zu werben.

Die Schatzmeisterin Ingrid Giesinger berichtete über eine ausgewogene Gebarung. Die Kassaprüfer Toni Bereuter und Franz Muxl stellten sodann den Antrag auf Entlastung, welchem einstimmig Folge geleistet wurde. Schorsch Groß lud die Anwesenden ein, am Reiseprogramm des Kneipp Aktiv Clubs teilzunehmen.



Bericht und Foto:
Elmar Marent

Bei der Generalversammlung der Seniorenbörse Leiblachtal wurde der Vereinsvorstand mit Obmann Dr. Elmar Marent gewählt.

Wahlleiter Pepi Geisler führte die nachfolgende Wahl des Vereinsvorstand durch, wobei der Wahlvorschlag einstimmig angenommen wurde. Künftig werden somit Dr. Elmar Marent als Obmann, Schorsch Gross als Obmann-Stellvertreter, Ingrid Giesinger als Schatzmeisterin, Brunhilde Haider als Schriftführerin und die Beiräte Erika Bösch, Uli Schreier, Josef Rupp, Josef Gross und Michael Heinzle die Geschicke des Vereines leiten. Als Kassaprüfer wurden erneut Toni Bereuter und Franz Muxl gewählt.

Obmann Elmar Marent versicherte, dass die Seniorenbörse Leiblachtal auch künftig für Hilfsdienste im Tal zur Verfügung stehen wird.

Seniorenbörse Leiblachtal

Sozialsprenkel Leiblachtal

Heribrandstraße 14

6912 Hörbranz

T 05573 85550

E: seniorenbörse.leiblachtal@gmail.com

50plus Lochau: Mittagstisch im Fritsch am Berg



Zahlreiche Hungrige trafen sich im Hotel Fritsch am Berg zu einem feinen Mittagessen in gemütlicher Runde.

Einen großen Ansturm hatte der Mittagstisch von 50plus Lochau am 10.03.2023 zu bewältigen.

Das Hotel Fritsch am Berg war gut gerüstet und servierte für weit über 50 Personen zünftige Kässpätzle.

Auf den Buchenberg ging es mit öffentlichen Bussen, ein paar Privatautos und einer Gruppe Wanderer, welche unter Wander-

führer Xaver Sinz den Fußmarsch in Angriff nahmen.

Obmann Xaver Sinz und Thomas Fritsch begrüßten die zahlreichen Gäste, wobei Thomas zur Entstehung des Hotels Fritsch am Berg einiges erzählte. Das Ambiente und der Standort des Hotels sind mit diesem Rundblick auf den Bodensee, die Berge und das Allgäu großartig.

In gemütlicher Runde Mittag zu essen, ist eine willkommene Abwechslung, um alte Bekannte zu treffen und neue kennenzulernen, macht Freude und beugt einer allfälligen Einsamkeit vor.

Weitere Fotos

www.mitdabei.at/ortsgruppe/lochau



Bericht: Annemarie Bernhard
Fotos: Xaver Sinz

115. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

Bei der Eröffnung der 115. Jahreshauptversammlung begrüßte Kommandant Dietmar Klagian nebst seinen Feuerwehrkamerad*innen auch den Lochauer Bürgermeister Dr. Frank Matt, Ehrenkommandant Xaver Boch, Cornelius Forster als den Vertreter der Rotkreuz-Abteilung Bregenz, Abschnittsfeuerwehrkommandant Markus Schupp und die Vertreter der Partnerfeuerwehr Lindau sowie Karin Matt als Ehefrau von Guntram Matt, der an diesem Abend geehrt wurde.

Mit 19 Brand- sowie 56 technischen Einsätzen und insgesamt über 1000 Einsatzstunden war 2022 für die 48 aktiven Feuerwehrfrauen und -männer ein anstrengendes Einsatzjahr. Zusätzlich wurden knapp 3500 Stunden ehrenamtlich für Übungen, Kurse im Feuerwehrausbildungszentrum, die Jugendarbeit, die Fahrzeug- und Gerätwartung und für Absperrdienste durch die Lochauer Mannschaft geleistet.

Absolvierte Wettbewerbe

Eine Bewerbungsgruppe trat bei verschiedenen Wettbewerben an und konnte das jeweils angestrebte Ziel erreichen. Besonders stolz ist die Feuerwehr auf Rares Tudose, der das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold erfolgreich absolviert hat. Auch die kameradschaftlichen Aktivitäten, wie z. B. ein Ausflug, das Sommerfest oder das Kegeln, kamen nicht zu kurz.

Zum Abschluss seines Berichtes bedankte sich Kommandant Dietmar Klagian bei seinen Kamerad*innen für die Einsätze und ihre Kameradschaft, beim Feuerwehrverband und der Gemeinde Lochau für das immer offene Ohr bei den verschiedensten Anliegen.

Erfolgreiche Jugendfeuerwehr

Die fünf Lochauer Jugendfeuerwehrler präsentierten ihren Bericht selbst und konnten für das Berichtsjahr 2022 von 31 Übungen und einer Jugendkreisübung Leiblachtal in Lochau berichten. Besondere Highlights waren der Ausflug in den Europapark, der 24-Stunden-Actionday und die Friedenslichtaktion.



(v.l.n.r.): Vizekommandant Robert Vlach, Abschnittsfeuerwehrkommandant Markus Schupp, OBM Mario Hauss, OLM Nicole Kronreif (25 Jahre), HBM Guntram Matt (40 Jahre), Karin Matt, Kommandant Dietmar Klagian, Bürgermeister Dr. Frank Matt

Wissenstest

Der Wissenstest der Jugend aus dem Bezirk Bregenz fand im April 2022 in Mellau statt. Die Teilnehmer Elias Klagian, Maximilian Matt sowie Noah und Luka Winter haben das Abzeichen in Bronze erhalten. Manuel Stampfl und Luca Kronreif konnten das angestrebte Abzeichen in Silber erreichen.



(v.l.n.r.): Kommandant Dietmar Klagian, Max Matt, Luca Kronreif, Manuel Stampfl, Elias Klagian, Andrea Stampfl, Jugendleiterin Romina Wetzl und Vizekommandant Robert Vlach



(v.l.n.r.): Fähnrich Konrad Sohm, die Angelobten Finley Jürgens, Cheyenne Schneider, Felix Faerber und Vizekommandant Robert Vlach

Angelobungen und Beförderungen

Kommandant Dietmar Klagian konnte Cheyenne Schneider, Finley Jürgens und Felix Faerber für den aktiven Feuerwehrdienst angeloben. Wolfgang Kaufmann und André Wegescheider wurden zum Oberfeuerwehrmann und Verena Matt zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Ehrungen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten Kommandant Dietmar Klagian, Bürgermeister Dr. Frank Matt und Abschnittsfeuerwehrkommandant Markus Schupp gleich zwei Ehrungen vornehmen und herzlich dazu gratulieren:

Guntram Matt wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Lochau geehrt. Für seine Arbeit als Kommandant (2006 – 2013) und für die lange Treue wurde ihm besonders gedankt.

Nicole Kronreif wurde für 25 Jahre Feuerwehr Lochau ausgezeichnet. Nicole wurde im Besonderen für ihr Engagement und das Organisationstalent bei Einsätzen und Festen gelobt. Die Geehrten bekamen die Feuerwehrmedaille in Silber bzw. Bronze überreicht. Auch den Partner*innen wurden Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Mehr Wissen

feuerwehr-lochau.at

E: info@feuerwehr-lochau.at

Neues Trainergespann beim SV typico Lochau



Aydin Akdeniz und Marco Bologna, die nach mehrjähriger Abstinenz ihre Tätigkeit als Trainer beim SV typico Lochau wieder aufnehmen.

Zum Trainingsauftakt im Februar 2023 hat Cheftrainer Rifat Sen nach zweieinhalb Jahren den SV typico Lochau spontan verlassen, mit ihm auch Co-Trainer Murat Coskun.

Rifat Sen leitete sein erstes Training am 27. August 2020 und nahm seitdem in 66 Pflichtspielen auf der Trainerbank Platz. Es war eine sportlich sehr erfolgreiche Zeit, der inoffizielle Vorarlbergliga-Herbstmeister-Titel 2021 samt „Winterkrone“ war das besondere Highlight.



Die Kampfmannschaft des SV typico Lochau startete Anfang April in die Frühjahrsmeisterschaft.

Mit Aydin Akdeniz wird nach dreijähriger Abstinenz ein alter Bekannter nun das Coaching der ersten Kampfmannschaft übernehmen. Der UEFA A-Lizenztrainer war schon zweimal Trainer hier in Lochau. Anfang 2016 bis Mitte des Jahres 2017 und Mitte 2018 bis Juni 2020 saß er auf der Lochauer Betreuerbank.

Mit ihm nimmt auch Marco Bologna, ein langjähriger aktiver Spieler und Funktionär beim SV typico Lochau, seine Arbeit als Co-Trainer der Kampfmannschaft nach sechs Jahren Abstinenz wieder auf. Marco Bologna war bereits von 2011 bis 2017 Co-Trainer von Rade Plakalovic, Pablo Chinchilla und Jan Ove Pedersen, und in der Saison 2016/2017 auch von Aydin Akdeniz.

Alle Infos auf svlochau.at

Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus Lochau

Damit Feuerlöscher im Ernstfall sicher funktionieren, müssen sie in Österreich nach gesetzlichen Vorgaben alle zwei Jahre von einem zertifizierten Sachkundigen überprüft werden.

Die Überprüfung wird mit einer Prüfplakette nach ÖNORM F 1053 am Gerät dokumentiert. Auf dieser ist auch der Zeitpunkt der Überprüfung sowie der nächstfälligen Überprüfung ersichtlich. Dies gilt sowohl für Privathaushalte als auch für Feuerlöscher in Betrieben.

Abgabe im Feuerwehrhaus:

- Freitag, 12.05.2023

13.00 bis 17.00 Uhr

- Samstag, 13.05.2023

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Abholung: Die geprüften Löscher können dann am **Samstag ab 11.00 Uhr** wieder abgeholt werden.



Die Kosten für die Prüfung (ohne Reparatur) betragen 10 Euro pro Feuerlöscher. Während der Prüfkation besteht die Möglichkeit, Feuerlöscher, Rauchmelder und Löschdecken zu kaufen.

Die sachkundige Überprüfung und der Verkauf erfolgen durch die Firma BOS Technik.

Die Feuerwehr Lochau freut sich auf Ihr Kommen.

KPV: Jahreshauptversammlung

Am 07.03.2023 fand die Generalversammlung des Krankenpflegevereins Lochau im Pfarrheim statt. Neben der Wahl des Vorstandes stand auch ein Vortrag von Gastreferent Karl W. Bitschnau auf dem Programm.

Bei den Wahlen wurden Dr. Claus Hörburger als Obmann, Klaudia Forster als Stellvertreterin, Bruno Breuss jun. als Kassier und Kristine Mittersteiner als Schriftführerin einstimmig für die nächsten drei Jahre in den Vorstand gewählt. Auch die Wahl der Beiräte Wolfgang Bernhard, Monika Pichler, Margit Kronreif und Margot Zwing erfolgte einstimmig.

Nach seinem Vortrag zum Thema „Hospizkultur und Palliative Care: Gute Pflege Zuhause – so weit wie möglich“ stand Gastreferent Karl W. Bitschnau den zahlreichen Teilnehmer*innen für ihre Fragen zum Thema Sterben gerne zur Verfügung. Hauptaugenmerk des Vortrages waren Menschen mit unheilbaren Krankheiten, deren professionelle Pflege und Begleitung.

Der Mensch steht im Vordergrund

Für das Team des Krankenpflegevereins Lochau ist es besonders wichtig, dass die Pflege und Betreuung der Menschen „aus einer Hand“ erfolgt. Den Patient*innen sollen eine wertschätzende Pflege und ganzheitliche Betreuung zuteilwerden. Die Mitarbeiter*innen des Krankenpflegevereins stehen dabei als direkte Ansprechpartner*innen zur



Fotos: Krankenpflegeverein

(v.l.n.r.): Christine Gamper, Christian Gamper, Maria Mager (Pflegedienstleitung), Sabine Moosmann und Karin Beuerle stehen den ihnen anvertrauten Menschen mit Rat und Tat zur Seite. Dabei werden bei etwa 80 - 90 Hausbesuchen pro Woche rund 140 Personen betreut.

Verfügung. Die enge Zusammenarbeit mit den Hausärzt*innen, anderen ambulanten Diensten, Heimen und Krankenhäusern sowie mit dem Case Management und seit über einem Jahr auch mit der ambulanten gerontopsychiatrischen Pflege sichert eine umfassende Versorgung. Die schon seit Jahren erfolgte Pflege auch im Sinne der Hospizkultur und Palliative Care wurde in den Vereinsstatuten verankert.

Ihr Beitritt stärkt den Krankenpflegeverein

Mehr Mitglieder bedeuten mehr finanzielle Sicherheit. Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages sichert Ihnen Pflegedienste des diplomierten Fachpersonals und unterstützt gleichzeitig deren Arbeit für bedürftige Patient*innen.

Wie werden Sie Mitglied?

Durch die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages von derzeit 36 Euro pro Jahr (für alle im Haushalt lebenden Personen) ist die Mitgliedschaft aufrecht. Wenn es zu einer Pflege kommt, wird zum Mitgliedsbeitrag ein kleiner Pflegebeitrag eingehoben.

Der KPV bietet Hilfe und Unterstützung auch an Wochenenden und Feiertagen an:
T: 05574 42888

Krankenpflegeverein Lochau

Raiffeisenbank Lochau
IBAN: AT15 3743 1000 0850 0316

Auskünfte und Informationen:
Obmann Dr. Claus Hörburger
kpv-lochau@outlook.com



Obmann Dr. Claus Hörburger, Gastreferent Dr. Karl W. Bitschnau und Wolfgang Rothmund, Obmann des Landesverbandes der Hauskrankenpflege



Der neu gewählte Vereinsausschuss des KPV Lochau (v.l.n.r.): Margot Zwing, Kristine Mittersteiner, Obmann Dr. Claus Hörburger, Klaudia Forster und Bruno Breuss jun. Auf dem Bild fehlen: Wolfgang Bernhard, Monika Pichler und Margit Kronreif.

Vereinsmeisterschaften 2023 des Schivereins Lochau:

Das Wetter am 19.03.2023 in Mellau war sonnig und viel zu warm. Das konnte die 69 Starter*innen bei den offenen Vereinsmeisterschaften für Teilnehmer*innen aus den Leiblachtalgemeinden im Alter von 6 bis 84 Jahren jedoch nicht vom Rennen abhalten.

Dabei war es fraglich, ob die Meisterschaft überhaupt stattfinden konnte, denn es musste gebangt werden, ob nicht doch etwa wieder Regen oder gar Nebel kommt. Nichts dergleichen – der Hang an der Rossstelle zeigte sich in gutem Zustand. Nach dem ersten Lauf musste zwar umgesteckt werden, dennoch konnten beide Läufe des Riesentorlaufs durchgeführt werden.

In Lochau organisiert der Schiverein „offene Vereinsmeisterschaften“ und lädt alle Mitglieder aus den Vereinen des Leiblachtals zur Teilnahme ein. So konnten zahlreiche Teilnehmer*innen der Funkenzunft, des Elternvereins, des FC Lochau, der Berger Zunft, der Turnerschaft, der Fliegenfischer u.v.m. am Start begrüßt werden.

Unterstützt wurde der Schiverein Lochau und sein Sportvorstand (Marisa Fischnaller und Maximilian Burgey) vom SC Mellau.

Am Ende gab es spannende und äußerst knappe Resultate, die von unserem Vorstand Manuela Gorbach dokumentiert und ausgewertet wurden.

Unmittelbar nach den Läufen fand die Siegerehrung statt. Dabei konnte die Obfrau Isabella Burgey-Meinel neben allen Vorstandsmitgliedern und den Teilnehmer*innen auch die stellvertretenden Bürger-



Alle Ergebnisse und viele Bilder können auf der Homepage des Schivereins eingesehen werden.

meister Christophorus Schmid aus Lochau und Stefan Fischnaller aus Hörbranz begrüßen.

Beide Gemeindevertreter nahmen am Rennen teil und äußerten sich im Anschluss lobend sowohl über die Organisation des Schirennens als auch über die beispielhafte Arbeit der Verantwortlichen.

Was wäre ein Schirennen ohne Pokale, Medaillen und Preise? Deshalb war es selbstverständlich und ein Anliegen des Vorstandes, insbesondere von Irene Schwarzmann-Dür, dass auch die Sponsoren bei den einleitenden Worten ihren Platz bekamen, bevor es zur Verkündung der einzelnen Platzierten und Sieger*innen in den Wertungsklassen kam.

Ergebnisse und Bilder
schiverein-lochau.at/

Familienieger: Kurt und David Gander
Gesamtzeit von 1:24,91

Schülermeister: Jaro Rogner (1:26,30)

Schülermeisterin: Lili Rogner (1:31,91)

Vereinsmeisterin: Marisa Fischnaller (1:26,92)

Vereinsmeister: Ian Gorbach (1:20,78)

Sowohl Marisa Fischnaller als auch Ian Gorbach konnten ihre Titel vom letzten Jahr erfolgreich verteidigen.

Ausgestattet mit den Glückwünschen des Vorstandes, den obligatorischen Fotos aller Sieger*innen und langanhaltendem Applaus der Teilnehmer wurden die „offenen Vereinsmeisterschaften 2023“ beendet.



Aufruf zum Jahrgängertreffen des 1963er Jahrganges

Jahrgängerausflug 2023

Die Jahrgänger*innen des Geburtsjahres 1963 suchen Interessierte aus allen Leiblachtalgemeinden, die noch nicht in der Kontaktliste verzeichnet sind.

Alle Damen und Herren, die anlässlich des diesjährigen runden Geburtstag an einem gemeinsamen zweitägigen Jahrgängeraus-

flug vom **07.-08.10.2023** teilnehmen möchten oder eine Eintragung für künftige Treffen wünschen, werden gebeten, sich per

E-Mail unter **leiblachtal1963@gmx.at** zu melden.

1963
GESUCHT!!

Erfolgreiche Blutspendenaktion in Lochau



Am 29. März 2023 fand die alljährliche Blutspendenaktion des Österreichischen Roten Kreuzes in der Festhalle Lochau statt.

Das Österreichische Rote Kreuz konnte bei der Blutspendenaktion am 29. März in der Festhalle 149 Blutspenden entgegennehmen.

Das Team des Blutspendedienstes Vorarlberg und des Roten Kreuzes richtet daher ein großes Lob und ein herzliches Dankeschön an alle Spender*innen aus Lochau und den umliegenden Ortschaften, die durch ihre wertvolle Unterstützung dazu beitragen, die Krankenhäuser laufend mit Blutprodukten zu versorgen.

Ständiger Nachschub benötigt

Blut kann nicht künstlich hergestellt werden, daher sind Blutspenden von freiwilligen Spender*innen notwendig. Die Beschaffung ist dabei eine komplexe Sache: Blutkonser-



ven sind nur 42 Tage haltbar. „Auf Lager“ Spenden entgegenzunehmen ist daher keine Option.

In Vorarlberg werden ca. 1.000 bis 1.200 Blutkonserven pro Monat benötigt. Das Rote Kreuz arbeitet daher ganzjährig mit Hochdruck an der Versorgung der Spitäler mit lebensrettenden Blutkonserven.

Blutspenden: Sicher und wichtig

Wer mittels Blutspende zum Lebensretter werden möchte, kann beruhigt sein: Die Verweildauer bei Blutspende ist sehr kurz – die Vorbereitung wird schnellstmöglich abgewickelt, die Blutspende selbst dauert nur wenige Minuten. Zur Blutspende kommen sollte jedoch nur, wer sich gesund und fit fühlt. Husten, Schnupfen, Heiserkeit oder ähnliche Symptome sind immer ein Ausschlussgrund vom Blutspenden. Spender*innen müssen außerdem bis zu zwei Wochen nach ihrer Spende daran denken, Veränderungen ihres Gesundheitszustandes dem Blutspende-Dienst zu melden.

Alle Informationen unter www.blut.at und der kostenfreien Nummer 0800 190 190

LaufTreff: Auftaktveranstaltung in die neue Saison

Am 01.04.2023 trafen sich etwa 30 Bewegungs-Begeisterte zum offiziellen Start der Laufsaison des LaufTreffs Leiblachtal.

Mit schwungvoller Musik wurden die Teilnehmer*innen um 9:30 Uhr bei der Alten Fährle vom Trainer*innen-Team begrüßt und zum gemeinsamen Aufwärmen und Mobilisieren motiviert. In drei Lauf- und zwei Nordic Walking-Gruppen ging es dann in Richtung „Lusthüsle“, der Hausstrecke des LaufTreffs. Nach etwa 45 Minuten traf man sich wieder bei der „Alten Fährle“ zum Cooldown und Stretching. Alle, die so lange dem Wind und Wetter trotzten, wurden anschließend auf eine kleine Erfrischung, Tee und eine Portion selbstgemachten Riebel mit Apfelmus eingeladen.

Der LaufTreff Leiblachtal hofft in der neuen Laufsaison viele altbekannte und auch neue Gesichter zu sehen und so manchen Kilometer gemeinsam zu meistern.



Es sind alle herzlich eingeladen bei den kommenden Treffs & Trainings (dienstags und donnerstags, jeweils um 19:00 Uhr bei der „Alten Fährle“ am Hafen) dabei zu sein.

Events und Kontakt
www.lauftreff-leiblachtal.at



Wissenstest der Feuerwehrjugend in Lochau

Am 01.04.2023 fand der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend aller Vorarlberger Feuerwehrvereine statt. Der Bezirk Bregenz war heuer in Lochau aktiv.

Die Leistungsprüfung des Bezirkes Bregenz wurde dieses Jahr unter der Leitung von Bezirksfeuerwehrjugendreferent Oliver Berger in Lochau abgehalten.

In der Sporthalle stellten rund 300 „Nachwuchsfeuerwehrmänner und frauen“ ihr erlerntes Wissen unter Beweis. Dabei mussten die Jugendlichen an zehn Stationen zu den verschiedensten Themen Prüfungen ablegen. Die Mädchen und Jungs wurden dabei in Theorie und Praxis zu einer Vielzahl von Feuerwehrthemen geprüft. Die Organisationsstruktur der Feuerwehr, Löschwasserförderung, Funk, gefährliche Stoffe oder Kleinlöschgeräte sind nur einige der Prüfungsgebiete. Neben den Bereichen Knotenkunde und Erste Hilfe mussten auch praktische Übungen bewältigt werden.

Im gesamten Schulgebäude wurde ein breit gefächertes Rahmenprogramm präsentiert, unter anderem Riesenwuzzler (Tischfußball mit echten Personen), Lättele schießen und als Highlight das Kisten klettern, das vom



(v.l.n.r.): Jugendbetreuer Patrick Bilgeri (links stehend) mit Elias Klagian, Andrea Stampfl, Luca Kronreif, Adrian Lagler und Betreuerin Romina Wetzel; vorne: Maximilian Matt, Manuel Stampfl

Höhenrettungsteam der Feuerwehr Lindau, Bodensee betreut wurde.

Bei der Siegerehrung nahmen neben Oliver Berger und Kommandant Dietmar Klagian auch Landesfeuerwehrinspektor Herbert Österle, Verbandsvorsitzender-Stellvertreter Andreas Hosp, Bezirksfeuerwehrinspektor Reinhard Karg, Landesjugendreferent Bruno Öhre und Abschnittsfeuerwehrkommandant Markus Schupp und der Lochauer Bürgermeister Frank Matt teil. Sie übernahmen die Ausgabe der heißbegehrten Abzeichen in Bronze, Silber und Gold.

Alle fünf Teilnehmenden der Feuerwehrjugend Lochau erhielten das erstrebte Abzeichen mit voller Punktezahl. Zu dieser großartigen Leistung gratulierten ihre Kameradinnen und Kameraden, die sehr stolz auf ihren „Nachwuchs“ sind.

Die Feuerwehr Lochau bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere bei der Firma Zimmermann Bau für die Bereitstellung des LKWs, den Kameraden der Feuerwehr Lindau für die Unterstützung beim Rahmenprogramm und bei der Gemeinde.

Palmsonntagsprozession und Suppentag der Pfarre

Am 02.04.2023 luden der Missionskreis der Pfarre Lochau und die Arbeitsgemeinschaft Katholischer Soldaten zum traditionellen Suppentag ins Pfarrheim ein.

Schon seit sehr vielen Jahren wird in Lochau unter dem Motto „Teilen macht stark“ eine Auswahl an feinsten Suppen sowie Kuchen und Torten für einen sozialen Zweck ausgegeben.

Auftakt zu dieser Veranstaltung am Palmsonntag war die gemeinsame Prozession mit dem Musikverein Lochau zur Messe in die Kirche. Im Anschluss an die Eucharistiefeier nutzten zahlreiche Besucher*innen die Gelegenheit, sich eine leckere Suppe oder ein feines Stück Kuchen im Dienst der guten Sache schmecken zu lassen. Zur Auswahl standen: Gulaschsuppe, Gerstensuppe, Flädlesuppe sowie eine Suppe mit gebackenem Grießknödel. Wer etwas „Handfesteres“ bevorzugte, konnte Wienerle mit Brot wählen.



Auch das umfangreiche Kuchenbuffet ließ keine Wünsche offen.

Der voll besetzte Pfarrsaal zeugte einmal mehr von der großen Hilfsbereitschaft der Lochauer*innen und auch zahlreicher Personen aus der umliegenden Region.

Petra Rührnschopf, Leiterin des Missionskreises der Pfarre Lochau, freute sich über die zahlreichen Besucher*innen, die zum diesjährigen Suppentag gekommen waren, und bedankte sich herzlich bei allen ehrenamtlichen Helfer*innen, ohne die so ein tol-

les Event nicht zu bewerkstelligen wäre.

Die Einnahmen aus dieser Benefiz-Veranstaltung sowie jener des Kartoffeltages und der Kranzerwoche kommen mehreren sozialen Zwecken in Lochau sowie diversen Projekten in der ganzen Welt zugute.

In Lochau werden die Pfarrjugend, das Pfarrheim sowie die Aktion „Mitanand - Füranand Z'Lochau“ und weltweit die Sozialprojekte von Concordia, das Kinderheim in Barati in Rumänien und die Hungerhilfe Malawi in Südafrika unterstützt.

Sportliche Highlights vom Bodensee bis zum Pfänder

Am ersten Juni-Wochenende wird Lochau sportliche Drehscheibe im Leiblachtal. Am Donnerstag, den 01.06.2023 findet auch heuer wieder das Pfänder-Radrennen - zum ersten Mal mit Kinder-Radrennen - statt, am 02.06. gibt es im Rahmen des Bodensee Frauenlaufs ebenfalls erstmalig einen KidsRun und am 03.06. heißt es dann wieder „Ohne Frauen läuft nichts!“. Am Sonntag, den 18.06. erfolgt schließlich der Startschuss zum Olympischen Triathlon.

Straßensperre auf den Pfänder am 1. Juni 2023

Die Equipe Hondo ist ein Radsportverein, der es sich zum Ziel gesetzt hat, ein Radrennen auf den Pfänder als Traditionsveranstaltung zu etablieren und damit das Rennradfahren als wunderschönen Breitensport ins Rampenlicht zu rücken.

In der nunmehr 5. Auflage findet das Pfänder-Rennen am 1. Juni 2023 statt. Gestartet wird in Lochau bei der Kirche um 17.30 Uhr. Das Ziel befindet sich beim Parkplatz am Pfänder. Strecke: 6 km | 590 hm.

Erstmalig wird dazu auch ein eigenes **Kinder-Radrennen** auf halber Strecke stattfinden. Start der Kinder ist um 17.30 Uhr am Parkplatz der Familie Rist (Buchenberg 3).

Mit der 5. Auflage möchten die Veranstalter auch ihrer sozialen Verantwortung gerecht werden und spenden für jeden Teilnehmenden 5,- Euro für einen karitativen Zweck in Vorarlberg.

Die Organisatoren freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme – sowohl als Renn Teilnehmer*in als auch Zuschauer*in an der Strecke.

Um die Sicherheit der Teilnehmenden zu gewährleisten, ist die **Pfänderstraße am 01.06.2023 von 17.15 – 19.30 Uhr für den gesamten motorisierten Verkehr gesperrt.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Anmeldungen zu den Pfänder-Radrennen sind bis 31.05.2023 möglich.
Direktlink zur Anmeldung:



Foto: Equipe Hondo

*Beim Pfänder-Rennen sind Zuschauer*innen herzlich willkommen.*



Bodensee Frauenlauf am 2. und 3. Juni 2023

Am Freitag, den 02.06.2023 findet im Rahmen des Bodensee Frauenlaufs erstmalig ab 14.00 Uhr ein Lauf für Kinder statt. Beim „Tigerle Run“ und beim „Girls & Boys Run“ können unsere Kleinsten Vollgas geben. Es wartet ein Tag für die Familie und ein unvergessliches Erlebnis für die Kleinsten und sogar eine Kinder-Yoga-Session.

Der Beginn des Bodensee Frauenlaufs ist am Samstag, den 03.06.2023 mit dem Startschuss zum 10-km-Lauf um 17.30 Uhr. Der 5-km-Lauf wird um 18.00 Uhr gestartet. Die Siegerehrung ist um 19.15 Uhr im ImmoAgentur Stadion geplant.

Alle Informationen und die Anmeldemöglichkeiten auf:

www.bodensee-frauenlauf.com



Radrennen via Lochau im Rahmen des Triathlons Bregenz am 18. Juni 2023

Der Triathlonverein Trigantium Bregenz organisiert am 18. Juni den Bregenz Triathlon.

Im Vorfeld des Olympischen Triathlons Bregenz findet am 17.06.2023 der Kids Swim & Run am Vormittag im Strandbad Bregenz statt:

- Start: 09:30 Uhr Strandbad Bregenz
- Schwimmen: im Sportbecken
- Laufrunde: vom Strandbad ins Casinostadion
- Siegerehrung: 12:30 Uhr

Am Sonntag, den 18.06.2023 findet der Olympische Triathlon statt:

- Start: 08:00 Uhr Strandbad Bregenz
- Schwimmen: 2 Runden à 375 m im Bodensee, vom Seezugang West zu Seezugang Ost mit Landgang
- Wechselzone: Busparkplatz West
- Radstrecke: Bregenz - über die Pipeline nach Lochau - Eichenberg - Scheidegg - Langen - Bregenz
- Laufstrecke: 3 Runden zwischen Parkplatz West (Wechselzone) und Hafen (10 km)

Die Strecke wird mittels Absperrgittern und Bändern gekennzeichnet sowie durch Streckenposten gesichert (Änderungen vorbehalten).

Wir wünschen allen teilnehmenden Sportler*innen viel Spaß und Erfolg!



Fotos Frauenlauf: Bodensee Frauenlauf

40 Jahre Bodensee-Radweg



Blick auf den Bodensee vom Bodenseeradweg auf Schweizer Seite.

Was im Jahr 1983 begann, ist 40 Jahre später einer der beliebtesten Radwege Europas. Jährlich kommen zahlreiche Besucher*innen aus aller Welt, um den Bodensee mit dem Fahrrad zu umrunden.

Entlang malerischer Wege kann man die Vierländerregion im gemütlichen Tempo erkunden. Wer es etwas herausfordernder möchte, kann dies auch mit dem Rennrad in wesentlich kürzerer Zeit schaffen. Rund 260 der 270 km Uferlänge des Bodensees sind mit dem Fahrrad befahrbar. Einer der größten Seen Mitteleuropas bietet Radfahrer*innen eine perfekte Spielwiese für aktive Stunden auf dem Fahrrad. Der Bodensee-Radweg verläuft dabei zumeist direkt am Ufer entlang und bietet daher unvergessliche Ausblicke auf den glitzernden See. Über 200 000 Radfahrende zieht es Jahr für Jahr an den Bodensee, die im milden Klima des Dreiländer-Dreiecks ihrem liebsten Hobby frönen. Kein Wunder – der Bodensee-Radweg besteht zu 70 % aus autofreien Radwegen und Nebenstraßen.

Über die Jahre wurden Radwege ausgebaut, gekennzeichnet, erweitert, Brücken errichtet, Engstellen beseitigt – für die Verwirklichung des heute einmalig szenischen Bodensee-Radweges.

Das Gute liegt so nah - den Bodensee mit dem Rad umrunden

Haben Sie sich auch schon einmal vorgenommen, den Bodensee mit dem Fahrrad zu umrunden, es aber dann doch nie gemacht? Dann ist es höchste Zeit, denn der Bodensee bietet so viel Schönes zum Entdecken.

Der bestens ausgeschilderte Bodensee-Radweg führt am rund 260 Kilometer langen Ufer entlang durch drei Länder und ist Dank seines überwiegend flachen Profils auch für gemütliche Radfahrer*innen sowie Familien mit Kindern hervorragend geeignet. Man muss ihn nicht komplett absolvieren, um die schönsten Winkel des Sees zu erkunden, sondern kann auch in einzelnen Etappen unterschiedlicher Länge gefahren werden. Das Beste daran: Wenn man zwischendurch die Beine ausstrecken möchte, dann kann man auf einem Schiff der berühmten Weißen Flotte eine Auszeit einlegen und die schönen Uferlandschaften vom See aus bewundern. Ein Perspektivenwechsel, der sich lohnt!



Am Schiffsanlegesteg „Am Kaiserstrand“ legen Schiffe zu diversen Themenfahrten oder einer Rundfahrt durch die Bregenzer Bucht bis nach Lindau ab. Infos auf vorarlberg-lines.at

- 1. 18 Rivers Route
- 2. Dörfer-Stadt Route
- 3. Regattenwald Route
- 4. Gallus-Görsben Route
- 5. LaBlachal Route
- 6. Bodenseeradweg



Grafik: Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH



Das Strandbad Lochau mit dem Kiosk „Treff am See“ ist ideal für einen Zwischenstopp.

Im Gemeindeamt liegt Infomaterial auf. Mit der (kostenpflichtigen) Bodensee Card plus (nur erhältlich bei www.bodensee.eu) kann man sich Vergünstigungen sichern. Online (siehe Info-Box) gibt es auch umfassende Informationen und Tourenvorschläge.

INFOS ZUM BODENSEE-RADWEG

www.bodensee-radweg.com
www.bodensee.eu



Auf dem Lochauer Abschnitt des Bodensee-Radweges gibt es verschiedene Einkehrmöglichkeiten mit einem traumhaften Blick auf den See. Mit etwas Glück kann man dort auch traumhafte Sonnenuntergänge direkt am Wasser genießen. Der Kiosk „Treff am See“ im Strandbad Lochau, die „Alte Fähre“, das „Tasty Imbiss-Café“ sowie das Hotel „Am Kaiserstrand“ mit dem Badehaus im Bodensee sind immer einen Zwischenstopp wert.

Wichtige Meilensteine des Radweges

1983 – der Auftakt

Wilfried Franke, Landratsbeamter des Bodenseekreises, ergreift die Initiative und engagiert sich für die Entwicklung eines länderübergreifenden Radverkehrs. Die Internationale Bodensee Konferenz (IBK) geht auf den Vorschlag ein und erklärt sich bereit, eine Radwegstrecke am See beziehungsweise in Aussichtslage zu entwerfen – länderübergreifend sowie mit einheitlicher Kennzeichnung und Radwegkarte.

1988 – die Umsetzung

Unter Berücksichtigung der länderspezifischen Standards wird der internationale Radweg erfolgreich errichtet. Einheitlich gekennzeichnet führt die knapp 200 Kilometer lange Route am See entlang durch Österreich, Deutschland und die Schweiz: drei Staaten – durch einen Radweg verbunden.

1995 – der Ausbau

Straßenquerungen werden errichtet, neue

Brücken gebaut und Engstellen korrigiert, um den Bodensee-Radweg zu erweitern und attraktiver zu gestalten. Hinzu kommt ein weitläufiger Streckenausbau, etwa zum Rheinfluss bei Schaffhausen oder ins Vorarlbergisch-schweizerische Rheintal. Damit wird auch das Umland des Bodensees in die Streckenführung einbezogen. Was sieben Jahre zuvor als 200 Kilometer langer Radweg begann, misst nun bereits knappe 300 Kilometer.

2006 – der Erfolg

Im Jahr 2006 werden insgesamt 380.000 Radfahrer*innen auf dem Bodensee-Radweg gezählt. Der Erfolg gibt der einstigen Vision recht. Durch die idyllische Strecke und die facettenreichen Ausflugsziele entlang der abwechslungsreichen Etappen avanciert die gesamte Region zu einer der beliebtesten Fahrraddestinationen Europas.

2015 – die Auszeichnung

Der Bodensee-Radweg wird gemäß den Standards des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) mit vier Sternen ausgezeichnet – eine Zertifizierung, die auch heute noch Bestand hat.

2021 – die Erhaltung

Die Aufrechterhaltung der Zertifizierung sowie der Infrastruktur entlang der Strecke ist Aufgabe der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Bodensee-Radweg. Koordinator und damit Hauptverantwortlicher in Sachen Qualitäts-, Koordinations- und Netzwerkmanagement ist seit 2021 Alexander Weimer. Mit viel Hingabe und Liebe zum Detail kümmert er sich darum, dass der Bodensee-Radweg genau das bleibt, wovon Wilfried Franke 1983 schon geträumt hat: ein Paradies für Radfahrer*innen aller Altersgruppen, für Familien und Vollblutsporthler*innen, für Ruhesuchende und Genießer*innen – einfach für alle. (Quelle: bodensee.eu)

Pipelineausbau – ein weiterer Meilenstein für Lochau

Das „Nadelöhr Pipeline“ zwischen Lochau und Bregenz wird zurzeit noch durch entsprechende Baumaßnahmen entschärft. Beim dritten und somit finalen Abschnitt auf dem Bodensee-Radweg entlang der Pipeline wird der Radweg vom Fußweg getrennt und die Radfahrer*innen dadurch in sichere Bahnen gelenkt. Somit steht einem entspannteren Benutzen des Radweges bzw. Verweilen in diesem Abschnitt bald nichts mehr entgegen.

Die Baumaßnahmen sollten bis Ende Mai 2023 abgeschlossen sein. Am 24. und 25. Juni findet dann die große Eröffnungsfeier der „neuen Pipeline“ statt. Am Samstagabend ist eine Eröffnungsparty geplant, und der Sonntag steht ganz im Zeichen der Familien und Kinder. Auf der gesamten



Pipeline – vom Strandbad Lochau bis zum Hafen Bregenz – wird es zahlreiche Attraktionen, Spiele, Musik, Verkostungsstände

etc. geben. Zu diesem tollen Fest sind alle recht herzlich eingeladen. Mehr dazu zeitnah auf www.lochau.at

Radzählstelle in Lochau liefert interessante Daten

Im Frühjahr 2021 wurde im Bereich der Bahnhaltestelle Lochau eine Radzählstelle inkl. Anzeige (Radbarometer) errichtet. Seither wurde ein Rekordwert nach dem anderen verzeichnet, auch wenn die Ergebnisse aufgrund der Baumaßnahmen auf der Pipeline in den vergangenen zwei Jahren doch etwas „verfälscht“ wurden.

Denn ohne die dafür notwendige Umleitung des Radverkehrs auf die L190 bzw. die Österreichische Bahn hätten gewiss noch mehr Fahrten in Lochau entlang des Bodensee-radweges verzeichnet werden können.

Das Radbarometer zeigt die Radzählergebnisse des aktuellen Tages sowie die Gesamtjahreszahlen an. Somit ist die Stimmung im Radverkehr für alle ablesbar. Im Beobachtungszeitraum 2021 wurden knapp 677.000 Radfahrten (gesamt in beide Richtungen) verzeichnet, 2022 waren es schon fast 800.000, wobei die warmen Sonntage der Sommermonate naturgemäß die Spitzenreiter mit rund 7.500 Radfahrten pro Tag sind. Rekordtag mit 7.804 gezählten Fahrten war der 12. Juni 2022.

Die Radfahrer*innen können live verfolgen, wie ihre Fahrten die Ergebnisse verändern. Besonders Aufmerksame bemerken sogar,



wenn ihre Fahrt eine „runde Zahl“ ergibt, was oftmals für helle Begeisterung sorgt. Wir dürfen zudem schon gespannt darauf sein, wie sich die Zahlen nach Beendigung der Pipeline-Baustelle entwickeln.

Der Bodenseeradweg ist einer der am stärksten frequentierten Radrouten in ganz Vorarlberg. Er dient sowohl dem Alltags- als auch dem Freizeitradverkehr als eine wichtige überregionale und auch grenzüberschreitende Verbindung. Schon jetzt kann anhand der Zählzeiten die Bedeutung dieser Radroute unterstrichen werden. Der Ausbau der Pipeline im Nahbereich der neuen Radzählstelle ist ein wichtiges Projekt zur Verbesserung der Sicherheit der Fußgänger*innen

und Radfahrer*innen und animiert vielleicht mehr Personen das Auto stehen zu lassen und auf das Rad umzusteigen.

Die Daten aller Zählstellen können online auf vorarlberg.at unter dem Begriff „Rad in Zahlen“ via Suchfunktion oder mittels untenstehendem QR-Code abgefragt werden. Diese Informationen werden u. a. zur Trendanalyse, Maßnahmenplanung und Bewusstseinsbildung verwendet.

QR-Code zu den
Radzählstellen
Vorarlbergs:



Eröffnung der Fahrrad-Reparaturwerkstätte „Ride a bike“

Das Lochauer Dorfzentrum wird weiter belebt. Im Februar 2023 ist Fabian Welte mit seiner Fahrrad-Reparaturwerkstatt „Ride a bike“ in das neu renovierte Geschäftslokal in der Landstraße 12 im Ortszentrum umgezogen.

Die Eröffnung fand am 17.02.2023 statt. Während der Öffnungszeiten steht Fabian Welte dort gerne für Ihre Anliegen zur Verfügung. Einen mobilen Fahrrad-Service bietet er weiterhin an.

Die Eröffnung ließen sich BM Frank Matt und GV Mirko Palkovic, die Fabian Welte bei der Realisierung seines Vorhabens tatkräftig unterstützt haben, keinesfalls entgehen. Die Freude über die neue Fahrradwerkstatt in Lochau ist bei allen Besucher*innen groß, musste man für einen Fahrrad-Service oder



BM Frank Matt gratulierte Fabian Welte zur Eröffnung seiner Reparatur-Werkstatt.

eine Reparatur bislang oftmals in die umliegenden Gemeinden ausweichen.

Die Geschäftsidee wird ausgebaut

Nachdem zahlreiche Kund*innen ihm immer wieder ihr Leid bezüglich des umständ-



Bei den Eröffnungsfeierlichkeiten half die Familie von Fabian Welte tatkräftig mit.

lichen Transports eines kaputten Fahrrads in die Werkstatt geschickt haben, hat Fabian Welte beschlossen, einen besonderen Service anzubieten und stattdessen die Werkstatt zu den Kund*innen zu bringen. Im Oktober 2017 wurde ein Anhänger gekauft, mit Werkzeugen und Ersatzteilen bestückt

und ein Lager in Lochau eingerichtet. Den geschäftlichen Anfang in Lochau hat er dann 2021 mit seiner mobilen Fahrradwerkstatt „Ride a bike“ gemacht.



Fabian Welte kümmert sich um alle Fahrräder, egal welche Marke. Nur bei E-Bikes zieht er aufgrund seiner Spezialisierung und der Verfügbarkeit entsprechender Ersatzteile gängige Marken, wie etwa Bosch, vor.

Damit die mobile Werkstatt nicht kreuz und quer durch sein Einzugsgebiet (Bezirke Bregenz, Dornbirn und Feldkirch) gefahren werden muss, arbeitet Fabian nur mit Terminvergaben auf vorgeplanten Routen.

Öffnungszeiten und Kontakt „Ride a bike“

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag und Freitag: 09.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Samstag: mit Terminvereinbarung

Landstraße 12 | T: 0650 557 8182 | office@rideabike.at | www.rideabike.at

Eröffnung des „Hörateliers Leiblachtal“



In der modernen und bestens ausgestatteten Hörkabine werden das Gehör gecheckt und individuelle Lösungen erarbeitet.



(v.l.n.r.): GV Stephan Schnetzer (Obmann Wirtschafts- und Tourismusausschuss), BM Frank Matt, Caroline und Sebastian Mathis

Am 10.03.2023 hat in Lochau das „Höratelier Leiblachtal“, ein Fachgeschäft für Hörakustik, die Eröffnung seiner nunmehr vierten Filiale im Ländle gefeiert. BM Frank Matt überbrachte Inhaber Sebastian Mathis dazu seine besten Glückwünsche.

Frank Matt freut sich über dieses Unternehmen, welches im Lochauer Dorfzentrum neu angesiedelt ist, und wünscht dem Team viel Erfolg. Unter die Schar der zahlreichen Besucher*innen am Tag der offenen Tür gesellte sich auch Stephan Schnetzer als Obmann des Wirtschafts- und Tourismusausschusses der Gemeinde Lochau.

Sebastian Mathis ist mit seinem Team regionaler Ansprechpartner für alle Anliegen rund um das Thema Hören. In den modern ausgestatteten Räumlichkeiten erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an Hörgeräten, Gehörschutz, In-Ears und Zubehör wie Batterien, Kopfhörer und Pflegeprodukte.

In der neu eingerichteten und allen Erfordernissen eines modernen Hörstudios entsprechenden Hörkabine wird das Gehör der Kund*innen eingehend untersucht und entsprechend den jeweiligen Wünschen und Bedürfnissen die beste Lösung ermittelt.

Zum kostenlosen Serviceangebot im neuen „Höratelier Leiblachtal“ zählen eine umfassende Hörprofilanalyse, eine persönliche Beratung, das Probetragen von Hörsystemen, die Reinigung und Überprüfung sowie kleinere Reparaturen und die Direktverrechnung mit den Sozialversicherungen.

Dieses Serviceangebot bietet man als Vertragspartner aller Krankenkassen nicht nur den eigenen Kund*innen, sondern auch allen, die bereits mit einem Hörsystem versorgt sind, aber einen neuen Ansprechpartner suchen.



(v.l.n.r.): Die Hörakustikerinnen Rahel Waibel, Leonie Gmeiner und Anna Mangold beraten kompetent und mit fundiertem Fachwissen.

Höratelier Leiblachtal

Fachgeschäft für Hörakustik
Landstraße 18 | 6911 Lochau
lochau@hoeratelier.at
T: 05574 / 62724
www.hoeratelier.at



Vorarlberg
unser Land

RADIUS

**Vorarlberg
radelt:
20.3. bis
30.9.23**



GRATIS APP

**Jede
Radfahrt
zählt!**

16% der Alltagswege werden in Vorarlberg bereits mit dem Rad zurückgelegt. Bis 2030 soll dieser Anteil auf 21% steigen. Sammle Radkilometer beim RADIUS - dem Klima zuliebe!

www.vorarlberg.radelt.at



Mobilitätspartner
von **VMOBI L**



klimaaktiv
mobil

„Dieses Projekt wird im Rahmen des klimaaktiv Förderungsprogramms aus Mitteln des Klima- und Energiefonds als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehr gefördert.“

Kostenlos: Schaltung der Gemeinde Lochau in Kooperation mit dem Land Vorarlberg

FRAUENÄRZTIN

Dr. Camilla Natter-Raidt

Dr. Camilla Natter-Raidt
Toni-Russ-Straße 8d, 6911 Lochau
praxis@frauenaerztin-natter.at
www.frauenaerztin-natter.at



Vorsorge
Mutter-Kind-Pass
Dysplasie-Sprechstunde
HPV-Behandlung
Verhütung
Wechseljahre



Im Mai 2023 eröffne ich meine **Praxis in Floras Garten** in Lochau.
Ich berate Sie in allen Lebensphasen, vom Teenageralter über die
Zeit von Kinderwunsch und Schwangerschaft bis zur Menopause und darüber hinaus.
Als Wahlärztin nehme ich mir Zeit für individuelle medizinische Beratung.
Terminvereinbarung ab sofort unter praxis@frauenaerztin-natter.at

**Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal**



UNSER ZUHAUSE FÜR HEUTE UND MORGEN.

MIT DER RAIFFEISEN
WOHNBAUFINANZIERUNG.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

bodenseebank.at/wohnen

Vorarlberger Raiffeisenbanken. Raiffeisen Landesbank Vorarlberg mit Revisionsverband eGen, 6900 Bregenz,
Firmenbuchnummer 63128k, Firmenbuchgericht: Landesgericht Feldkirch, GISA-Nr.: 27511152.
Stand: März 2023. Gedruckt in Vorarlberg.

**Wir suchen für unser
Wohnmobil einen
Stellplatz in Lochau,
Hörbranz oder Bregenz.
50 Euro Vermittlungsprämie.
Kontakt +43/699 1626 6064**



SEGELSCHULE LOCHAU
Alte Fähr - Yachthafen
A-6911 Lochau
T: +43 (0)5574 / 52247
E: info@sporer-yachting.com
www.sporer-yachting.com



In unserem **Jesuheim** - Pflegeheim in Lochau mit fantastischem Blick über den Bodensee - suchen wir:

PflegemitarbeiterInnen (m/w/d)

(DGKP, DSB, FSB, PFA, PA, HH;
Voll- oder Teilzeit)

Weiterführende Informationen und die
Online-Bewerbung finden Sie unter:

www.bhsz.at



Kontakt:
Loredana Wachs, MSc, Pflegedienstleiterin
Pfänderstraße 20, 6911 Lochau
Mail: loredana.wachs@semh-zams.at
Telefon: +43 5574 42375

SOZIALE EINRICHTUNGEN DER BARMHERZIGEN SCHWESTERN ZAMS BETRIEBS GMBH



SIMA GmbH
Finden. Finanzieren. Wohlfühlen.

„Kredit- Optimierung“

*Das aktuell gestiegene
Zinsniveau bietet unter anderem
die Möglichkeit, bestehende
Kreditverträge zu prüfen.*

**Gerne beraten wir Sie zu diesem Thema.
Ihr Ansprechpartner bei Wohnbaufinanzierungen.**

SIMA GmbH in Hard & Lochau • T 0676 / 6026676 • www.simagmbh.at



Klaus Milz & Jan Milz, BSc | Valued ASSET Salesmanager Vorarlberg und Tirol





forster
Reifen & Service

Reifen Forster GmbH
Reifengroßhandel und Service

Büro – Reifen – Service – Zentrallager
6923 Lauterach, Scheibbenstraße 23
Tel.: 05574/42362-0
Fax: 05574/47125
office@reifenforster.com

Reifen – Service – Lager
6911 Lochau, Landstraße 57
Tel.: 05574/42362-100
Fax: 05574/42362-199
lochau@reifenforster.com

Reifen – Service – Lager
6833 Klaus, Treitelstraße 14
Tel.: 05574/42362-200
Fax: 05574/42362-299
klaus@reifenforster.com

Reifen – Service – Lager
6700 Bludenz, Alfenzstraße 9a
Tel.: 05574/42362-300
Fax: 05574/42362-399
bludenz@reifenforster.com

Wir bringen Ihre Familie
und Sie sicher durch den
Sommer



www.reifenforster.com

petschenig
Bestattungs- und Überführungsinstitut

Brielgasse 19, 6900 Bregenz

bestattung-petschenig.at • info@bestattung-petschenig.at



Der Verabschiedungsraum der Bestattung
Petschenig bietet Platz für private Aufbahrungen im
engsten Familienkreis bis hin zu Trauerfeiern für
Erdbestattungen, Feuerbestattungen und feierlichen
Urnenbeisetzungen. Unseren Verabschiedungsraum
finden Sie in der Mariahilfstraße 29 in Bregenz.

Tag- und Nachtruf:

Tel. 05574 869 66 – Mobil 0664 820 780 1

SICHERE und **FAIRE** Preise
sowie ein **sorgfältiger Umgang**
mit Ihrem **AUTO** sind uns **WICHTIG**

UNSERE LEISTUNGEN

- > Service und Reparaturen aller Marken
- > § 57a Überprüfung
- > Finanzierung & Leasing
- > Opel Jahreswagen



NATTER
HÖRBRANZ

KONTAKT

Allgäustraße 50

A-6912 Hörbranz

T: 0043 5573 82 386

M: opel-natter@aon.at

W: www.autonatter.at

Besuchen Sie uns in der Filiale Lochau.

Wir beraten Sie gerne.



Einfach Termin vereinbaren.

FRÜHLINGS-AKTION GENIAL GÜNSTIG!



FRÜHJAHRSCHECK AUTOHAUS WALTER PRÜFT **KOSTENLOS!**

STATT
€45,-

- Wisch-Waschfunktion
- Motorölstand
- Batterie
- Reifen und Reifendruck
- Bremsen
- Beleuchtung
- uvm.

*Telefonische Terminvereinbarung
garantiert prompten Service.*



UMSTECKEN AUF SOMMER-RÄDER

NUR

€ 29,⁸⁰

inkl. 20% MwSt.



SOMMER-REIFEN UNSCHLAGBARE PREISE

inkl. Montage



10 JAHRE RELAX-GARANTIE LOYALTÄT, DIE SICH LOHNT!

toyota.at/relax

Material- bzw.
Zeitaufwand für
zusätzliche Arbeiten
werden gesondert
verrechnet.

Druckfehler und
technische
Änderungen
vorbehalten.

Hofriedenstraße 26, 6911 Lochau
T + 43 5574 45388
lochau@autohaus-walter.at

AUTOHAUS
WALTER

FINDEN SIE IHR FAHRZEUG
AUTOHAUS-WALTER.AT

ÖFFNUNGSZEITEN
MO-FR 7:30-12.00 | 13.00-18.00

KOMPLETT-SERVICE FÜR ALLE AUTOMARKEN

- Service- und Reparatur aller Marken
- Unfallreparaturen, Spengler- und Lackierarbeiten
- Reifenverkauf + Lagerung
- Qualitäts- und Markenzubehör
- §57 Pickerl-Begutachtung
- Klimaanlage-Service
- Fahrzeug-Reinigung
- Elektronische Achsvermessung

UNFALL-FULL-SERVICE

- Schadensabwicklung und Direktverrechnung mit Versicherung
- Leihwagen nach Vereinbarung
- Pannendienst